

Ercheint täglich

früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Vertheilung

Johannstraße 22.

Sprachführer der Redaction:

Donnerstag 10-12 Uhr.

Freitag 4-6 Uhr.

Annahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten...

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Anlage 15,300.

Abonnementpreis vierteljährlich...

No 122.

Donnerstag den 2. Mai 1878.

72. Jahrgang

Bekanntmachung.

Jeder ankommende Fremde, welcher hier übernachtet...

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

Wir beabsichtigen bei Ueberwölbung des Giebelmühlgrabens...

Der Rath der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 1 der Instruction für die Ausführung...

Der Rath der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

Nachdem wir beabsichtigt haben, den §. 4 der Contract-Bedingungen...

Der Rath der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

Diesigen Personen, welchen Gütern im Johannisstalle...

Die Deputation zum Johannisstalle.

Zur innern Lage

Schreibt die „N. V. C.“: Mit der Wiedereröffnung des Reichstags...

Die gegen die Regierung den Vorwurf, daß sie, wie es geschehen...

Nach schärfer Äußerung sich die „Nat.-Ztg.“: „Aus dem Lande erhalten wir zahlreiche Anfragen...

Bekanntmachung.

Auf dem zwischen der Reiter Straße und dem Hofplatz gelegenen Tracte...

Die betreffenden Bedingungen und Aufschlagformulare können auf...

Der Rath der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

Auf der Dresdner Straße sollen 600 Qu. Meter Gerinnpflaster...

Die Bedingungen können in unserem Ingenieur-Bureau...

Der Rath der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

Auf der Burgener Chaussee sollen an der Grenze mit der Flur Anger...

Die Bedingungen für diese Arbeit können in unserem Ingenieur-Bureau...

Der Rath der Stadt Leipzig.

Verkaufslocal- und Wohnungs-Vermietung.

In dem Universitätsgrundstück Rittersstraße Nr. 11 ist ein Verkaufslocal...

Die Bedingungen können in unserem Ingenieur-Bureau...

Universitäts-Rentamt.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Seit dem Bekanntwerden der päpstlichen Encyclica ist man mit Recht...





### Personen-Extrazüge.

Anlässlich der Messe werden an den 3 Sonntagen, den 6., 12. und 19. Mai n. folgende Personen-Extrazüge verkehren:

1) Abfahrt von Leipzig 11 Uhr 15 Minuten Abends.  
Ankunft in Meissen 10 Nachts.  
2) Abfahrt von Leipzig 11 Uhr — Minuten Abends.  
Ankunft in Dresden 1 20 Nachts.

Die Züge halten an allen Haltestellen.

Leipzig II, am 30. April 1878.

### Königl. Betriebs-Ober-Inspection.

**Cottbus-Grossenhalber Eisenbahn.**  
Der Geschäftsbericht pro 1877 kann von heute ab in Leipzig bei der Leipziger Bank und dem Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Empfang genommen werden, was wir hiermit zur Kenntnis der Aktionäre bringen.  
Cottbus, den 29. April 1878. Die Direction.

### Posen-Halle-Schlesisch-Märkischer Verband-Verkehr.

Am 1. Mai d. J. tritt ein Nachtrag V zum Tarif für den Bojen-Halle-Schlesisch-Märkischen Verband, enthaltend unter Anderem Frachttarife des Ausnahmetarifes II für Salze aller Art zwischen Halle a. S. und den südlich von Breslau gelegenen Stationen der Oberschlesischen Eisenbahn in Kraft. Druckexemplare dieses Nachtrages sind auf den Verbandstationen für den Preis von 0.10 A zu haben.  
Breslau, den 28. April 1878.

### Königliche Direction der Oberschlesischen Eisenbahn, als geschäftsführende Verwaltung des Verbandes.

### Sparcasse in der Parochie Schönefeld.

Monat April  
810 Einlagen mit A 69,753.69  
458 Rückzahlungen mit A 67,071.98  
88 neue Bücher ausgegeben 82 Bücher sind erloschen.  
Die Verwaltung.

### Debet & Credit Schulden-Einziehungs- & Auskunftsbureau

(Bokendorf, Beyrich & Co.)  
Leipzig, Königstraße 2 b. Dresden, Johanniskirchhof 3 d.

### Für Haarleidende.

Herrn Edmund Bühlgen, Leipzig, Leinwandstraße 15 b.  
(Zuweis Nr. 17,008.) Nach einer überstandenen Blatternkrankheit und zwar in einem Alter von 68 Jahren verlor ich meine Haare so stark, daß ich annehmen mußte, in kurzer Zeit keines mehr zu besitzen. Vertrauensvoll wendete ich mich an Sie und nach Prüfung der eingehenden Haare empfing ich diejenigen Medicamente (nebst Gebrauchsanweisung), wo ich über den Erfolg nun meinen innigsten Dank aussprechen kann. Denn binnen einem Zeitraum von 8 Tagen war nicht mehr das Mindeste von einem Ausfallen zu bemerken, sondern die Wuchshaar war wie neu gekräftigt und die noch vorhandenen Haare wuchsen wieder kräftig; auch bildete sich nach einiger Zeit auf den auszufallenden (ahlen) Stellen ein kräftiger Haarwuchs.

Ihre ergebener dankbarer  
Simon, Gutsdächter.

Über-Zeichnerdahl 1. Zahl, d. 21.7. 1873.

Ich bin in meiner Wohnung Leinwandstraße 15 a, 1. Etage, für Patienten persönlich zu sprechen von Donnerstag den 2. Mai bis Mittwoch den 8. Mai und zwar täglich von 9-4 Uhr.  
Edmund Bühlgen.

### Elektrische Haustelegraphen

für Private, Fabriken und Hotels.  
**Isolirte Bligableitungen**  
von Kupferdraht nach neuester Vorschrift empfiehlt unter Garantieleistung  
**R. Thümmel,**  
Telegraphen-Bau-Material.  
Bohlstraße Nr. 11.

### Karl Gruhle

Markt 17. neben Auerbachs Hof.  
**En gros. En détail.**  
Specialität in Vasen, Figuren, Majoliken, Pariser Blumen, Blumenschälern und Tischen, Servicen (Neuheiten), altdeutschen Krügen, Garten-Decorationen, Blumentöpfe (Fajonce) mit Eisenblech-Glasur und in Erlonstamm-Imitation (Neuheit in Thon). (R. B. 16.)

Viele Neuheiten von Porzellan (Blumenkörbe und Vasen) mit Relief-Decor.

### P. P.

Bei Beginn des Semesters empfiehlt den geehrten Herren Professoren, Dozenten, Studirenden und Privatgelehrten der ergebenst Unterzeichnete sein vollständiges Lager chemischer, physikalischer und pharmaceutischer Apparate und Geräthschaften, die Glasartikel meiner besonders in bekannt reiner, weicher u. gutgehaltener Qualität; neu eingerichtete Werkstatt zur Anfertigung genannter Apparate für alle Zweige der reinen u. angewandten Chemie, Physik und Optik, wobei gütige Hinweisungen auf Neues im Fach stets dankbar entgegennehme. Gewissenhafteste Ausfertigung bei billigster Berechnung verbindend, bittet bei Bedarf um geneigte Berücksichtigung.

### F. Hegershoff, Schillerstr. 3.

### Körner & Co.

Lampen- und Bronze-Waaren-Fabrik.  
Export **Berlin SW.** Engros.  
Zur Messe: **Reichsstr. 55, II.**  
**Sellier's Hof.**  
Leinwandstraße 90.

Alfenide.

### D. Künne & Sohn

vormalig **Künne & Faehle**  
aus **Altena** in Westfalen und Gerresheim bei **Düsseldorf**  
Fabrik und Handlung | Fabrik in Drahtnägeln.  
in Eisen-, Stahl u. Messingwaaren u. Draht, Springfedern, Absatzkisten u.  
Zur Messe in Leipzig:

Alfenide.

### Sellier's Hof,

Grimma'sche Straße, Reichsstrassen-Ecke,  
Treppe B, 1. Etage.

Alfenide.

### Großer Gelegenheits-Ausverkauf

# Tapissiererei-Waaren,

Petersstraße Nr. 4.

Durch ganz umfangreiche Partie-Einkäufe sind wir in der Lage, große Vorräte von Stuhlbezügen zu ganz außerordentlich billigen Preisen zu offeriren.  
Wir verkaufen angefangene Stühle zu A 1.75, Rücken von A 2.00, Stuhlbezügen A 6.50, Stageren A 3.50, Reisekissen A 3.50 und Teppiche von A 50 an. Außerdem viele andere Artikel zu ähnlich auffällig billigen Preisen.  
Alle angefangenen Stuhlbezüge sind mit Seide gearbeitet und mit reichlichem Material zur Bollendung versehen.  
Jedes Stück hat seinen ausgezeichneten Preis.

### H. Schröder & Co.



### Adalbert Hawsky

in LEIPZIG

### Spielwaaren-Fabrik.

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

und Fabrik von Illuminations-Laternen,

Musteraufstellung und Engros-Lager:

**Neumarkt 9, 1. Etage.**

Detail-Geschäft:

**Grimma'sche Strasse 14.**



### Emil Grünebaum, Markt No. 8.

Fabriklager versilberter Tafelgeräthe von B. Bohrmann, Frankfurt aM.

Garantie für dauerhafte Versilberung, Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

### Schottische Hornkämme von S. R. Stewart & Co. Italienische Hornknöpfe. — Englisches Sämsch-Leder.

Wesflager: Salzgäßchen Nr. 6, 2 Treppen. **August Ehrhardt, Köln.**

### Die Dampf-Senf-Mühle von Herm. Thieme,

Connewitz-Leipzig, empfiehlt ihre seit 33 Jahren rühmlich bekannten, auf mehreren Ausstellungen prämiirten Mühlen zu billigen Preisen.

**Zahnarzt Kneisel,** früher Assistent des Dr. Zahnarzt Schwarz, Centralstr. 8, L., vis à vis der Centralhalle.

**F. O. Schütz,** Zahnkünstler, Gaisstraße 18, Gr. Tuchhalle, Tr. B, 2. Et.

**Zahnarzt Ehrlich,** Thomaskirchhof 1. Känzl. Zahn-Schmerzloß.

Druck. Repetit. gef. Adr. 1. 22. in der Expedition d. Bl.

**Kaufmännische Arbeiten** werden für mehrere Stunden bis 1/2 Tag angenommen, gut und dauernd besorgt. Näheres unter S. R. 12. Postlag. Leipzig.

Ein in allen Zweigen des Buchhandels erfahrener Mann übernimmt schriftliche Arbeiten in und außer dem Hause. Gef. Offerten unter W. M. 2. 7 durch die Expedition dieses Blattes.

Schriftl. Arb. fert. Peterstr. 13, IV. 1. Glöck. (R. B. 436.) Schreiberei und Vordrerei **F. Schwegler,** Reichstr. 43, 2. Et.

Herrenkleider werden elegant gefertigt, modernisiert, ger. u. rep. Schützberg, 11.

### Avis für Käufer von Musikwerken.

Patentirt in allen Staaten d. Continents. **Ehrlich's Erfindung:** Patentirt in Großbritannien u. Amerika.

Jedes beliebige Musikstück von unbeschränkter Länge auf Melodion, Crächtrion, autom. Crächtrion, Harmonium und Pianino, unter Bezug der letzter gebräuchlichen, kostspieligen Salzen durch einfaches Einlegen des betreffenden Notenblattes auszuspielen.

Wasser und Verkauf von nach diesem Principe gebauten Instrumenten, welche neben so manchem andern in die Augen springenden Vorteile auch den der Billigkeit in sich vereinigen, bei

### Hübner & Schlesinger,

Leipzig, Wintergartenstraße Nr. 3.

### Gottlieb Dreiss Söhne aus Ruhla

Muster von Porzellan- u. Solzpfeifen Markt 1. Reihe Bude No. 4.

Original-Mark Schlegel.

**Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn-Gesellschaft.**  
Bilanz per 31. December 1877.

Activa.		Passiva.	
	fl.		fl.
Bau-Conto der Stammbahn Cottbus-Grossenhain	5,023,764 45	Stamm-Actien-Capital-Conto	6,000,000
Prioritäts-Obligationen-Bestand-Conto La. A	225,000	Prioritäts-Stamm-Actien-Capital-Conto	9,000,000
Bau-Conto der Bahnstrecke Cottbus-Frankfurt a/O.	11,601,950 58	Prioritäts-Obligationen-Capital-Conto La. A.	671,700
Prioritäts-Obligationen-Bestand-Conto La. B	1,500,000	Prioritäts-Obligationen-Capital-Conto La. B.	3,000,000
Effecten-Conto	207,940 12	Aufwendungen für den Baufonds aus den Betriebs-Einnahmen pro 1877 et retro	73,764 45
Materialien-Conto	103,168 84	Amortisations-Conto der Prioritäts-Obligationen	3,300
Cassa-Conto	53,172 68	Erneuerungsfonds	126,549 79
Debitoren-Conto	894,842 25	Reservefonds	45,185 66
		Rückstände von Coupons und Dividendenscheinen	82,214 50
		Rückstände von verlossten Prioritätsobligationen	1,500
		Creditoren-Conto	177,729 59
		Ueberschuss der Betriebsrechnung pro 1877, welcher wie folgt verwendet wird:	478,894 93
		5% Dividende aus 9,000,000 A Prioritäts-Stamm-Actien 450,000 A	9,000
		2% Lantieme an den Aufsichtsrath von 450,000 A	3,000
		Lantieme an die Direction	11,538 46
		Staats-Eisenbahn-Steuer	5,266 47
		Vortrag in 1878	
		<b>zusammen wie vor</b>	<b>478,894 93 4</b>
<b>Summa</b>	<b>19,609,838 92</b>	<b>Summa</b>	<b>19,609,838 92</b>

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bilanz bringen wir hiermit zur Kenntniss, dass die Auszahlung der Dividende pro 1877 auf jede Prioritäts-Stamm-Actie mit 30 A vom 1. Mai er. ab bei unserer Hauptcasse hier selbst und bis ultimo Mai er. in Berlin bei der Disconto-Gesellschaft, in Leipzig bei der **Leipziger Bank, Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt** gegen Einlieferung des Dividendenscheins Nr. 3 erfolgt. Cottbus, den 30. April 1878.

**Die Direction.**  
Wilde.

**J. Juliusburger & Co.**

Berlin, Incasso-Geschäft, empfehlen sich zur Einziehung von Wechseln, Anweisungen u., auch können bereits protestirte Wechsel eingeschickt werden. Auf Verlangen Prima-Referenzen. Telegramm-Adresse: Juliusburger.

**Loose à 3 Mark**  
zur 8. grossen Mecklenburger **Pferde-Verloosung** in Neubrandenburg, sowie auch zur 3. Dresdner Pferde-Verloosung, ebenfalls à 3 A, sind zu haben Unterstaatskassirer Nr. 20 bei **Franz Ohme.**

**Weldruckbilder,** vorzüglichster Ausführung liefert Cypristen und Händler zu Grosspreisen Gustav B. Seitz, Köpplitz 16, Leipzig.



Prämirt auf allen Weltausstellungen.



**Nur Markt 13.**

**Eltern,** welche ihre Kinder mit Schultornistern, Schultaschen oder Wägen zu versehen haben, finden beste Gelegenheit zum Kauf bei C. Heinze aus Dresden, Markt 13. Sudenreihe, Mittelgang Gebäude.

**Schwämme!!**  
Alle Sorten verkauft zu billigem Preis von **Drosso Wenetullis** aus Griechenland. En gros. **Brühl 78.** En gros.



Die in Paris eigens für mich mit meiner Firma angefertigten besten Zahnbürsten Mastique-Garantie empf. in versch. Sorten zu 60, 75 A, 1 A und 1 A 25 A pr. Stück H. Backhaus, Grimma'sche Straße Nr. 14.

**Die neuesten Herrenhüte und Mützen zu billigsten Preisen** empfiehlt **H. Backhaus, Grimm. Str. 14.**  
Für den Garten empfiehlt großbl. Stiefmütterchen, Bergst. meinnicht, Selenen, würzige Rosen in Töpfen und großblum. Sommerlotosen Pflanzen in bekannter Güte. **F. Langkopf, Große Fontenburg.**

**Neue Façons**

aus der **Papierwälder-Fabrik Mey & Edlich, Plagwitz-Leipzig.**

**Detail-Geschäft** der Fabrik **9 Neumarkt 9 Leipzig,** gegenüber dem Gewandhaus.

Verkauf von einem Dutzend per Façon an. Illustrierte Preiscurante stehen gratis und franco zu Diensten.

Da die von uns angelegten Krage und Manschetten mit Stoffüberzug, mit wirklichem Webstoff überzogen sind, der dem feinsten Leinen ähnlich ist, so sind dieselben nicht allein sehr dauerhaft, sondern aus ihrer eleganten Façon wegen sehr beliebt. Die prachtvolle Appretur sowie die ausserordentliche Billigkeit (sie kosten kaum so viel als der Waschlöh von leinenen Krage) empfehlen sie von selbst. Es sind dies keine Papierkrage mehr, sondern

**Papierkrage mit Stoffüberzug.**



**Damenkrage ELVIRA.**  
In Papier weiss: Per Dutzend 90 Pfennige.  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug: Per Dutzend 1 Mark 30 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug: Per Dutzend 1 Mark 50 Pfennige.



**Damenkrage FRIDA.**  
In Papier weiss: Per Dutzend 90 Pfennige.  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug: Per Dutzend 1 Mark 30 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug: Per Dutzend 1 Mark 50 Pfennige.



**Damenkrage FANTASKA.**  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug einseitig: Per Dutzend 1 Mark — Pfennige.  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug doppelseitig: Per Dutzend 1 Mark 25 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug einseitig: Per Dutzend 1 Mark 30 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug doppelseitig: Per Dutzend 1 Mark 50 Pfennige.



**Herrenkrage DUX.**  
Mey's Stoffüberzug doppelseitig. Per Dutzend 1 Mar 10 Pfennige.  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug doppelseitig: Per Dutzend 1 Mar 25 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug doppelseitig: Per Dutzend 1 Mar 30 Pfennige.



**Damenkrage NILSON.**  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug einseitig: Per Dutzend 1 Mark — Pfennige.  
Mit leinenappretirtem Stoffüberzug doppelseitig: Per Dutzend 1 Mark 25 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug einseitig: Per Dutzend 1 Mark 30 Pfennige.  
Mit extrafeinem Stoffüberzug doppelseitig: Per Dutzend 1 Mark 50 Pfennige.

ide. dorf  
ide.  
aufjer-  
Reife-  
erleben.  
8.  
ifen.  
& Co.  
Leder.  
Babrikate  
rken.  
Schonst ist  
schönste  
Amerika.  
Reliablanz  
der Messing  
einfach  
wie.  
Instrumente,  
wie auch den  
er,  
hne  
ppfeifen  
4.

# Amerikanische electro-plattirte Silber-Waaren

Simpson, Hall, Miller & Co.,

New-York, 676 Broadway,

## grosse Muster-Ausstellung

Hôtel de Bavière, Leipzig, Zimmer No. 4.

### K. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft.

Bei der am 28. April 1878 im Beisein des landesfürstlichen Commissars Herrn I. I. Regierungsrathes und Bezirkshauptmanns Alexander Werdeker und des I. I. Rotars Herrn Maximilian Ritter von Obentraut stattgefundenen Auslosung der nach Platzgabe des Beschlusses der 20. ordentlichen Generalversammlung vom 26. April 1878 und des §. 60 der Gesellschaftsstatuten in diesem Jahre zur Tilgung gelangenden 57 Stück Actien wurden nachstehende Nummern gezogen:

796 915 1878 2027 2143 2841 2874 2806 2814 3460 5694 6216 6238 6430 6548 6899 7290 7468 7484 7509 8464 8722 8731 9107 11272 12086 12380 12981 13263 14331 14332 14404 15052 15100 16071 16710 17544 18410 18529 18860 19407 19558 19756 20168 20311 20487 20614 21104 21321 21750 22009 22179 22267 22430 22871 24122 24463.

Die Auszahlung dieser ausgelosten Actien erfolgt gegen Rückgabe der Actientitel nebst Coupons von einschl. Nr. 21 an und des Talons mit je 210 Fl. österr. 25kr. Banknoten vom 1. Juli 1878 angefangen:

- in Wien bei den Herren Johann Liebig & Comp.,
- Prag bei Herrn Moritz Zdekauer,
- Dresden bei der Dresdner Bank und Filiale der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt,
- Leipzig bei der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt,
- Berlin bei der Direction der Disconto-Gesellschaft und Herrn S. Bleichröder,
- Frankfurt a/M. bei den Herren M. A. v. Rothschild & Söhne,
- Teplitz bei der Haupt-Cassa der Gesellschaft.

Bei diesen Casen werden auch für die ausgelosten und rückgekauften Actien die nach den Bestimmungen des §. 61 der Gesellschaftsstatuten ausgesetzten Genußscheine ausgefolgt.

Von den in früheren Jahren ausgelosten Actien sind nachstehende Stücke noch nicht zur Einlösung gelangt:

aus dem Jahre 1873	Nr. 8674,
• • • • •	1874 Nr. 2681 11240,
• • • • •	1875 Nr. 1270 9999 11423 12319 12714 14902,
• • • • •	1876 Nr. 2801 6115 6476 8143 8863 12820 14011 15663,
• • • • •	1877 Nr. 1040 1250 2823 4506 5079 10613 19012 17828
• • • • •	18971 22812.

Bei Einlösung der ausgelosten Actien wird der für fehlende Coupons entfallende Betrag dem Capitale in Abzug gebracht. Leipzig, den 29. April 1878.

### Der Verwaltungsrath.

(Nachdruck wird nicht honorirt.)

## Preuss. cons. vierpr. Staats-Anleihe.

Donnerstag den 2. Mai u. Freitag den 3. Mai, an letzterem Tage nur Vormittags findet Subscription auf 60 Millionen Mark consol. Preussische vierprocentige Staats-Anleihe

zum Course von 95,60 zuzüglich Zinseszinsen statt. Unterzeichnete Anstalt erklärt sich zur besondern Entgegennahme von Zeichnungen bereit. Leipzig, den 29. April 1878.

### Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

## Preussische 4proc. consolidirte Staats-Anleihe.

Zu der am Donnerstag den 2. und Freitag den 3. Mai stattfindenden Subscription auf obige Anleihe nehme ich Zeichnungen zum Emissionscourse von 95,60 entgegen. Leipzig, 30. April 1878.

H. C. Plaut.

### Die k. k. priv.

## Feuer-u. Transport-Versicherungs-Gesellschaft Azienda in Triest

übernimmt auf beliebige Dauer die Versicherung von Waarenlagern, Borräthen, Mobilien aller Art gegen Feuer- und Diebstahl, ferner von Waaren auf der Reise gegen Feuer- und Seefahrt, einschließlich Abhandlungskosten zu billigen festen Prämien. Die Policen ertheilt prompt.

Die Hauptagentschaft für Sachsen etc. Brahm & Schmidt, Reichstraße 55, I.

## Kindergarten.

Anmeldungen von Kindern (von 2½-6 Jahre alt) nehmen wir jederzeit entgegen. Junge Mädchen, welche sich der Kindergartenerei widmen wollen, finden gründliche Unterweisung in der Handhabung der Unterzeichneten. Th. Richter u. L. Nicklas, Jusefstraße 16. Adolma Scheibe, Vorjüngstraße 4. Fr. Clara Stade, Postenstraße 10 b.

### Barth's Kindergarten,

Querstraße 10, Bahnhofsstraße 5, nimmt jederzeit Anmeldungen entgegen. Prospekte gratis.

## „Pietät“

Beerdigungsanstalt für Leipzig und Umgegend, übernimmt nach feststehendem Tarife jede Ausführung von Beerdigungsfeierlichkeiten. Haupt-Bureau: Neustadt Nr. 10. Moritz Ritter. Annahme: Querstraße Nr. 36. Robert Müller. Reichhaltiges Lager von eisernen, Holz- und Metallgeräthen.

## Dr. C. Scheibler's künstliche Aachener Bäder

nach Analyse des Prof. J. v. Liebig, allein bereitet von den Unterzeichneten, erfährt nach vieljährigen Erfahrungen an Heilkräften die natürlichen. Sie sind daher das zu verlässigste Heilmittel von Rheumatismus, Gicht, Krämpfen und Gelenksentzündungen, Knochenauftreibungen, Scropheln, Fiechten, Sphilitis, Mercurialruhr, Hämorrhoiden etc. und erfolgt oft auch noch in solchen Fällen vollständige Heilung, wo alle anderen Mittel erfolglos geblieben waren. 1 Kr. 3 6 Bannbäder 4 Kr. halbe zu Localbädern 2 A 25 A. Anstalt für künstliche Badesurrogate von W. Neudorf & Co., Königsberg i. Pr. Niederlagen in Leipzig bei Herren C. G. Lössner & Sohn; Samuel Ritter.

## Das Fischperlen- u. Muster-Lager in Christbaum-Verzierungen etc.

Louis Müller's Söhne aus Steinach bei Coburg befindet sich Petersstraße Nr. 31, 2. Etage.

## Neu! Lampen. Neu!

Nur für Großisten!! Ganz neue Muster von Bronze-Hängelampen in der permanenten Muster-Ausstellung Am Markt Nr. 2, 2. Etage. P. Fensky.

## Die Gardinenfabrik

von Gustav Wieland, Leipzig, An der Wajerkunst 1, u. Falkenstein i. B., gegenüber Volkänder's Milchgarten, bringt ihre anerkannt soliden und hübschen Fabrikate in empfehlende Erinnerung. % Zwirn von 10 A. %, von 12 A. per Stück an. Englische Tüllgardinen und abgepasste, gestickte Tüllgardinen in größter Auswahl. NB. Eine größere Partie Fenster, 1 und 2 Fenster passend, bedeutend unter gewöhnlichem Preise.

## J. Vogelsang Söhne

Glasfabrikanten aus Gaida in Böhmen, reichhaltiges neu assortirtes Musterlager Goethestrasse 5, I. in Augustusplatz neben d. Neuen Theater.

## Reichhaltiges Musterlager

Joh. Fischer & Co., Offenbach a/M. Fabrik in fein emailirten und bronzierten Eisenguss-Galanterie-Waaren, Marmor-Imitation. Petersstraße 14, 1. Etage.

En gros. En détail.

## Wilhelm Felsche,

Chocoladen-Fabrik Leipzig-Gohlis, empfiehlt seine feinen Chocoladen und Cacaofabrikate in durchaus reiner Qualität.

Détail-Verkauf: Grimma'sche Strasse 17, Café français.

## Achte grosse Mecklenburgische Pferde-Verloofung

am 22. d. M. Mai. Zur Entscheidung kommen: 1651 Gewinne im Werthe von 100,000 A. Hauptgewinn W. 10,000 M. 80 edle Reit- und Wagenpferde. Preise, A 3 Mark, zu beziehen durch A. Molling, General-Debit, Hannover. Was je 10 Lose gewährt ein Freilos.

## Das Beste unter der Sonne: Mississippi-Magen-Elixir.

Dieser Magen-Elixir, aus Cognac u. nur heilkräftig und magenstärkend. Kräutern zusammengesetzt, wird des vorzögl. Geschmacks wegen gern getrunken u. übt auf den Unterleib einen ungemein günst. Einfluss aus; er regelt die Verdauung, befördert normale Entleerung, vertreibt die Koliken, verhindert unangenehmes Aufstossen, macht die Säurebildung unmögl. u. ist gegen Verschleimung besonders zu empfehlen. Preis à Fl. 3 A. - 1 A 35 A. und 50 A. Alleiniges Depot bei F. Schimpf, Schulstr. 4, Leipzig. (R. B. 629.)

## Ueber die P. Knöfel'sche Haartinctur.

Durch obige von den renomirtesten Aerzten als ein wirklich werthvolles Mittel auf das Wärme empfindliche Haar wird vor allen Dingen sofort die krankhafte Bestimmung der Kopfhaut gehoben, die bei den meisten Haarleiden nur schmerzende Triebkraft der Haarwurzeln zu gesunder normaler Thätigkeit anregt, und durch seine die Haarwurzel kräftig erhaltenden Bestandtheile die höchst mögliche Haarfülle erzeugt. Selbst langjährig kahlschöpfige haben (amtlich beglaubigt) durch obige Tinctur ihr volles Haar wiederlangt. - Allein-Depot Th. Pätzmann, Hof-Confiseur, Schillerstraße Nr. 3. In Plac. zu 1, 2 und 3 A.

## Camphor,

sicheres Mittel gegen Rottenfraß, empfohlen Aumann & Comp., Neumarkt 6.

## Für den Garten

empfiehlt zum Anpflanzen eine große Auswahl der beliebtesten Schmuckpflanzen. F. Mönch, Windmühlweg Nr. 4-5, nahe dem Baderischen Bahnhofes und Carolinenstraße Nr. 22.

## Berlincourt Fils

Horlogerie, Genève. Lager: Balleische Straße 7. (R. B. 268.)



Königl. Hoflieferant T. W. Feller aus Lausitz, Peltschen- und Reitzow-Lager. Zur Messe in Leipzig: Markt, 8. alte Reihe 17/18.

## Lohaus & Andres Berlin.

Metallrahmen-Fabrik. Muster-Lager: Petersstr. 24, E. C. A. F. Wagenstr.

## W. Stogmüller, Elfenbein-Waaren-Fabrikant

aus Wiesbaden, hat sein Musterlager zur Messe in Leipzig, Hohmanns Hof 1. Petersstraße Nr. 41.

## Für Großisten.

Ein Dutzend Kopf- u. Kleiderbürsten älterer Muster sind weit unter dem Fabrikationspreis im Ganzen oder getheilt abzugeben. G. Vaccani's Bürsten-Fabrik, Markt, 14. Wabenreihe.

## Aus der Rheinhold'schen Concursmasse

ist eine Partie Sammetträger, Träger, gekürzte, Antebänder, Kleider- u. Gürtelbänder u. dergleichen andere Waaren sehr billig zu verkaufen bei Gebr. Bejach, Nicolaisstr. 28.

**Local-Veränderung.**  
**Das Gummi-Waaren-Fabriklager**  
 von **Carl Katzenstein**  
 befindet sich jetzt  
**Markt No. 16, Café National.**

**P. Buchold,**  
 Grimma'sche Strasse 36,  
 gegenüber dem Neumarkt.



Fortlaufend Eingang von **Neuheiten** in Jackets, Umhängen u. Regenmänteln zu 12, 14, 16, 18-40 Mk.  
 Fortlaufend Eingang von **Neuheiten** in franz. künstl. Blumen von 50 Pf. an bis 20 Mk.  
 Wiederverkäufern und Modistinnen besondere Fabrik-Engros-Preise.

**F. W. Schurath,**  
 Erdmannstraße 3,  
 empfiehlt seine sträberigen  
 Kinder-Belastpöden zu bil-  
 ligen Preisen. Verkaufstand  
 Markt, Mitte Waage.

**F. Jacobi,**  
 Jauer in Schlesien,  
 Fabrik  
 feiner Holzwaaren u. Küchengeräthe,  
 empfiehlt als besondere  
 Neuheit

**Gaetano Vaccani**  
 aus **Galle a. S.**  
 Markt, 14. Budeureiche.  
 Fabrik von Werkzeugen, Leichenentfällern etc.

**Neu!**  
**Kinder-Schreibtisch,**  
 in allen Theilen verstellbar, von Fach-  
 männern vielfach empfohlen.  
**Neu!**

**Swed. Frühstücksmenagen**  
 in grösster Auswahl  
 zu allerbilligsten Preisen.  
 Zur Messe in Leipzig, Petersstr. 43, II.

**Erhard & Söhne**  
 von Schwab. Gmünd.  
 Fabrik  
 von Galvanoplastik und Bronze-Waaren.  
 Königshaus Markt 17 2. Etage nach vorn.

**Wichtig für Blumen-Fabrikanten!**  
 Eine Partie  
**Blumen-Schlauch**  
 ist sehr billig zu verkaufen bei  
 Gebr. Bejach, Nicolaistr. 38.

**Notton & Fuand**  
 aus St. Claude (Jura).  
**Fabrik v. Bruyère-Pfeifen u. Horn Dosen**  
 Musterlager 19. Petersstraße, 2. Etage.

**Hutfabrik**  
 von **J. C. Förster & Sohn**  
 Altenburg  
 empfiehlt ihr Engros-Lager in Haar-  
 und Well-Hüten, sowie Nouveautés  
 in Wiener Borden und Kinderhüten  
 zu billigen Preisen. (H. 31940.)  
 Verkaufsort Katharinenstr. Nr. 3.

Benehmes Hausfren, Auctioniren, Bänderlager schädigen und  
 ruiniren bisherige solide süddeutsche Geschäfte. Meine 30-jährigen Ge-  
 schäftsverbindungen ändere ich, den jetzigen Verhältnissen entsprechend,  
 habe mein Geschäftshaus in Nürnberg abbrechen und neu aufbauen  
 lassen und führe außer meiner bisherigen Specialität „Bälche“ für die  
 Folge Confection und Alles in Leinen und Baumwolle Fabricirte. Des-  
 halb will ich mich mit den leistungsfähigsten Fabrikanten in Leipzig  
 ins Benehmen setzen und den Hotel Baviere während der ersten Mes-  
 swoche von Ende April Nachmittags 2 Uhr an zu sprechen.

**J. Erlenbach.**  
 Strassburg. Nürnberg. Hagenau.

**Luigi Avolio**  
 aus Neapel.  
 Grosses Lager  
 Carallen, Camees, Mosaik u. Lava.  
 65 Brühl, Schwabe's Hof.

**No. 34. Japan- u. China-Waaren**  
 directer Importation  
 von **R. Seelig** aus Dresden  
 zu billigsten Preisen  
**No. 34 Grimma'sche Strasse No. 34.**

**Ausverkauf von**  
 Alabaster- u. Marmorwaaren  
 zum Selbstkostenpreis  
 wegen Aufgabe des Geschäfts.  
 Markt, 14. Budeureiche.  
 H. Stöfel.

**F. W. Bossert**  
 Markt 17 - Königshaus  
 Fabrikant aus **Offenbach a/M.**  
 empfiehlt sein reichhaltiges Musterlager, mit und ohne Musik, in  
**Albums** worunter **Neues**  
 Necessaires, Schmuck-, Handschuh-, Cigarrenkasten etc.  
 in Leder, Holz und Glas  
**Neuheiten in Phantasie-Gegenständen.**  
**Grosse Musikwerke in jeder Art**  
 Das Beste, was darin geleistet wird.

**Kessel-Dampf-  
 maschinen**  
 von 1-6 Pferdekräften  
 vorräthig auf Lager  
**Goetz & Nestmann,**  
 Leipzig.  
 Eisena-, Bleich-, Fabrik  
 und Kesselschmiede,  
 Böfener Weg Nr. 21.

**Oh. Dan. Schwarte,**  
 Göttingen.  
 Federmesser und Rasirmesser  
 Leipzig, Hôtel de Davière.

**A. Ritter & Co., Esslingen a. N.**

Versilberte  
Neusilber-  
Waaren.



Versilberte  
Britannia-  
Waaren.

Patent-Eier-Kochbocher.

Grimma'sche Strasse 34.

Echt Englische  
**Buchbinder-Leinwand**  
**Buntpapierlager.**  
 Hospital-  
strasse 22. **Albin Richter,** Hospital-  
strasse 22.  
 Während der Messe  
 Lagerposten von Ausschusspapieren zu ganz billigen Preisen.

**Julius Mühlhaus & Co.,**  
**Haida in Böhmen,**  
 k. k. Oesterr. privilegierte  
**Glas-Manufactur u. Dampfschleifwerke.**  
 Größtes Musterlager: Neumarkt 41, 2. Etage, Große Feuerung.

**Spielwaaren-Fabrik**  
 von **Adolph Weber** in **Marburg,**  
 Petersstrasse No. 30, Zum Hirsch, 2 Treppen,  
 seine geschmackvolle und dabei recht billige Artikel.

**W. Leimbrock, Gottleuba i. S.**  
**Fabrik für Küchen- u. Haushaltartikel.**  
 Musterlager: Petersstrasse 14, 1. Etage.

**Das Tücher- u. Decken-Lager**  
 von **Hermann Matzdorff**  
 befindet sich jetzt  
**S. Katharinenstraße Nr. 8.**

**Ludwig Rocholl**  
 aus **Kassel Eisenhammer.**  
 Fabrik in Naturstücken etc., Schirmstücken und Fleisensöhren.  
 Musterlager zur Messe: Thomasgäßchen 3, 2. Et.

**Prämirt Das Musterlager Prämirt**  
 Wien 1873. Dresden 1875.  
 der Spielwaarenfabrik von **S. F. Fisoher,**  
 Oberleisenbach, Post Eisen i. S.  
 (Specialität: Bankästen und Fröbel-Spiele)  
 befindet sich **Petersstraße 32, I.**

**Carl Weber**  
 aus  
 Grünhainichen in Sachsen.  
**Grosse Muster-Ausstellung**  
 ergebend. Holz- u. Blechspielwaaren.  
**Hainstrasse No. 30, II.**

**Fr. Müller & Strasburger**  
 aus Sonneberg in Thüringen.  
**Musterlager in Spielwaaren**  
**Auerback's Hof, Treppe C, 2. Etage.**

Specialität eleganter  
**Kinder-  
 Garderoben**  
 für  
 Knaben  
 und  
 Mädchen  
 bis 16 Jahren.  
 Einen Vorkauf zurückgesetzter  
 Sachen gebe billig ab.  
**C. Sussmann,**  
 Grimma'sche Str. 37.



**Gustav W. Seitz, Kunsthandlung.**  
 Reiches Lager und Muster-Ausstellung von Kunstsachen.  
 Größte Auswahl der besten Aquarell- und Oeldruckbilder mit und ohne Rahmen, Email-Photographien in Barock-Rahmen, colorirt und in Naturfarbe, Biscuit-Figuren, Büsten und Basreliefs, mit und ohne Postamenten, Consolen und Consolrahmen, Photographien auf Carton in allen Formaten, Albums in Folio-, Quart- und Cabinet-Formaten, Pracht- und illustrierte Werke, Blumenkarten etc.  
 Rosspatz No. 16, dem Museum gegenüber.

**Aug. Fährte & Co.,**  
 Düsseldorf.  
 Großes Musterlager  
**Eisen-, Stahl- u. Messingwaaren.**  
 Artikel für Schuhmacher etc.  
**Auerbachs Hof, Nr. 18, Tr. C.**

**Walter Laaser, Leipzig,**  
 Präge-Anstalt,  
 Zur Messe: Markt 9. Reihe, Bude 17,  
 empfiehlt seine Fabrikate:

Papier-Verzierungen,  
 Saraföhe zum Aufschrauben, Model neu und gefestigt gefärbt,  
 Leder-Schließbilder,  
 Gardinenhalter mit Stoffüberzug.  
 Specialität:  
 Canovas à la Jardinière in Silber und farbig,  
 beliebte Façons, geschmackvolle Muster!

**Siegfried Herzberg,**  
 Glacé-Leder-Färberei.  
 Aachen.  
 Silberne Staatsmedaille 1878.  
 Goldene Medaille 1877.

**Carl Heldsieck, Bielefeld.**  
 Musterlager  
 von Tischzügen, Handtüchern, Leinen, Einlagen und Bände.  
 Stand: Gr. Fleischergasse 19, I.  
 Anwesend bis zum 12. Mai.

**Holzgalanterie-Waaren**  
 Lager von  
 Bemalen und für Spritzmalerei,  
 sowie  
 sämtlicher zur Holz- und Spritzmalerei nötigen Utensilien.  
 Neumarkt 18. J. Norroschowitz, Neumarkt 18.

**Gust. Hildebrandt, Berlin,**  
 52 Behrenstraße (Passage).  
 Feine Pariser und Wiener Kurzwaaren,  
 Neuheiten.  
 Ecke Nicolai- und Grimma'sche Strasse.  
 Restaurant Möhle, 2 Treppen.

**Markt 17, Königshaus.**  
 Ostberg & Loeser aus Berlin, Exportgeschäft Berliner Kurzwaaren.  
 Gesetzlich geschützte Neuheiten in Albums und Lederwaaren, Kinderpeitschen.  
 Gebrüder Köppner aus Berlin, Vertreter für H. Robitsek in Wien, Thurnauer & Co. in Paris, Bühler, Feucht & Co. in Stuttgart.

**Höchst wichtig für Harmonika- und Accordeonhändler.**  
 Muster-Lager  
**Kreisförmiger Harmonikas**  
 von vorzüglichster neuer Construction und brillanter Tonart  
 C. E. Lehmann aus Pirna.  
 Zur Messe: Meißnerstraße Nr. 17 und 18, 2 Treppen.

**Hôtel de Bavière, Zimmer No. 64.**  
 Petersstrasse No. 36.  
 Musterlager direct import.  
**japan. lackirter Holzwaaren**  
 von **Simon, Evers & Co.**  
 Hamburg. Yokohama. Japan.

**Carl Thieme,**  
 Leipzig.  
**Spielwaaren-Fabrik und Lager,**  
 Fabrik von Papier-Lampons.  
 Musteraufstellung: Reichstraße 44, part.

**F. Losky,**  
 Glasfabrik Oranienhütte bei Landeck.  
 Musterlager Nicolaistraße 1, 2. Etage, Ecke Grimma'sche Straße.

**Ia. Schreib-Copirinte**  
 Zu Fabrikpreisen.  
**Haupt-Dépôt**  
 der Hannov. Contobäcker-Fabrik  
 (Edler & Kriese).  
 Verkauf zu Fabrikpreisen.  
 Comptoir-Utensilien aller Art.  
**Copir-Bücher**  
 zu Originalpreisen à Stück von 2 A an,  
**Copirpressen,**  
 vorzügl. Fabrikat mit Buch und Zubehör  
 von 10,50 A an,  
**Couvert**  
 in allen Qualitäten u. Formaten à Stück  
 von 2 A an bei  
**F. Otto Reichert,** Neumarkt 42 (in der Marie).

**Die amerikanische Dampf-Stuhl-Fabrik**  
 von Wilhelm Hertlein, Raundbrüchen 4,  
 liefert alle Sorten Stühle und Bänke mit perforirten emerf. Patent-Holzstuhl-Ringen (ein unübertrefflicher, unerwähllicher Ersatz für Holzstühle). — Reparaturen niemals nachwendig für Private, Hotels, Cafés, Restaurationen, Eisenbahn- und Dampfstationen, Pferdebahnen, Theater, Concert- und Krankenhäuser, Kirchen u. d. m. zu Fabrikpreisen.

**Feuer- u. diebessichere Cassaschränke**  
 neuester Construction mit Panzer,  
 empfiehlt  
**Carl Kaestner,** Blumengasse 4 u. 5.  
 Während der Messe Musterlager: Markt, 1. Budereihe, vis à vis der Hauptstraße.

**Markt 9, 2. Etage.**  
**Grosse Modell-Hut-Ausstellung**  
 und Lager der neuesten Strohhüte  
 jeden Centes zu Fabrikpreisen empfiehlt  
**Bruno Wagner,**  
 Markt 9, 2. Etage.

**Das Muster-Lager**  
 der mechanischen Holz-Drechslerwaaren-Fabrik  
 mit Dampf-Betrieb  
 von **Rechenberger & Sohn,**  
 D. Katharinenberg bei Oibernhau in Sachsen,  
 befindet sich zur Messe in Leipzig:  
**Petersstraße 19, 1. Etage.**  
**Specialitäten in Holzdrechsler-Artikeln**  
 für mechan. Webereien u. Zwirnereien, Maschinenbauanstalten, Nähmaschinenfabriken.  
 Blech-Arbeiten, sowie gezogene Stäbe u. Säulen.  
 Dauer der Anwesenheit: vom 30. April bis 6. Mai.

**Neueste Specialitäten**  
 in Krystallartikeln, Glas-Kurzwaaren, Prismen  
 und Beleuchtungs-Gegenständen.  
 Musterlager: **Hôtel de Bavière 1. Stock No. 2.**  
 Carl Spitzer aus Gablonz a. N.

**Compagnie des Cristalleries de Saint Louis**  
 Deutsch-Lothringen.  
**Petersstrasse No. 14, 1. Etage.**  
 Weißes, gepreßtes u. geschliffenes Krystallglas,  
 Tafel-Service, Beleuchtungsgegenstände für Gas und Petroleum. Ampeln und Fantasie-Artikel.

**Alte Eisenbahnschienen**  
 in ganzen Längen, sowie in jede beliebige Länge gebauen, liefert zu den billigsten Preisen  
**Friedrich Vogel,**  
 Eisenhandlung, Georgenstraße 15c.

**Opern-Texte**  
 zu „Das Weingold“ u. „Die Walfäre“ und Lehnweise, sowie künstlich à 60 A zu haben Unterbühlstraße 20, bei  
**Franz Ohme.**

**Königsbrunn.**  
 Dr. Fugars Wasserheilanstalt und Sanatorium. Spec. Pension für Krankenleidende. Station Königsbrunn, Sachsen.

**Vocalveränderung.**  
 Mein Comptoir befindet sich jetzt  
**Dampfschiff-Gesellschaft Nr. 5, Ectetta.**  
 Albert Kollarth.

**Haararbeit billigt, Hüte von 75 A an werden gefertigt**  
**Hauptstraße 3, 1. Et**  
 NB. Dasselbe neue Hüte u. Hüften gr. Maß.

**Wäsche w. schnell u. g. gefärbt** Salz. I. II.  
**Geheils- und Hautkrankheiten**  
 finden bei mir selbst in den verzweifeltesten Fällen gründliche Heilung, auch brieflich. Pension Leipzig, Nr. Fleischerstraße 18, I.  
**J. Werner.**

**Ernst Bernd,**  
 Salzschlick Nr. 4.  
 Spiegel- und Bilderrahmen-Handlung.  
 Einrahmungen von Bildern schnell und billigt.

**Blumentische mit Springbrunnen**  
 empfiehlt **H. Große,** Hospitalstraße 9

**L. A. Gündel,**  
 Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter,  
 Petersstraße 7, Leipzig  
 empfiehlt sein Lager bei vorräthigen Bestand  
 zur geneigten Beschauung. Bestellung sowie Reparaturen werden schnell u. billigt gefertigt.

**Kaffee,**  
 rein, kräftig und feinschmeckend,  
 roh à Pfd. 90, 100, 110, 120 A, gebraut  
 à Pfd. 115, 130, 140, 160 A.  
**Süder.**  
 ff. Raff. sehr fest, in Brod. zu 6 Pfd. à 48 A.  
 • Würfel do. • à Pfd. 50 A } von  
 • gemahl. do. • • 44 A } von  
 • Weiblis • • 40 A } 6 Pfd. an  
 • Sorup, sehr süß • • 20 A } billigt.  
 Adolph Reinhardt, Gerberstr. 28/29.

**Ia. Mess. Apfelsinen**  
 frische süße Frucht, wieder eingetroffen  
 b. G. Singer, a. Triest, Leipzig, Humboldtstr. 2.

**Spargel**  
 täglich frisch in  
 4 Stücken.  
 L. A. Neuberger  
 Trinitzstr. 12,  
 Hauptstraße 28.

**Neue getrocknete Mördeln,**  
 neue Lissaboner Kartoffeln,  
 frischen Schellfisch und Seezunge,  
 frischen Weinlachs.  
**Ernst Klennig,**  
 Hauptstraße 3. — Reiter Straße 15a.

**Zwiebel-Verkauf.**  
 Schöne gesunde Zwiebeln à 50 Pf.  
 3,50 A incl. Sad frei Bahnhof Halle a. M.  
 abzugeben  
 August Böttcher,  
 Halle a. M., Klaustrvorstadt.

**Feinsten Emmenthaler Käse**  
 = Limburger do.  
 empfiehlt **Richard Schubert,**  
 Markt 18, Steinweg 3

**Neue Matjes-Heringe**  
 - Lissab. Kartoffeln  
 empfiehlt **Richard Schubert,**  
 Markt 18, Steinweg 3

**Grude-Coats**  
 Verkauf: Bismarckstraße Nr. 20



Abänderung der Gewerbeordnung.

Leipzig, 1. Mai. In dem Abschnitte über die Verhältnisse der Gesellen und Gehilfen befindet sich, wie der Bericht der Reichstagescommission bemerkt, hauptsächlich nur eine neue Bestimmung von Befreiung, welche in mehreren der vorliegenden Petitionen mit Genehmigung begrüßt, indem sie ausdrücklichen Wünschen aus den Kreisen der Gewerbetreibenden entspricht.

Auch mit den Bestimmungen der Vorlage über das Lehrlingsverhältnis hat die Mehrheit der Commission sich fast in allen wesentlichen Punkten einverstanden erklären können. Einige Mitglieder versuchten allerdings, die ersten in grundsätzlichen Punkten abzuändern. So wurde von einer Seite Prüfungspflicht verlangt, von anderer Seite eine Bestimmung des Inhaltes, daß Niemand Lehrlinge ausbilden dürfe, der nicht in seinem oder in einem verwandten Gewerbe mindestens 3 Jahre als Geselle oder Gehilfe gearbeitet habe, womit, wie der Antragsteller ausführte, die Reorganisation der Innungen vorbereitet werden sollte.

Was die Forderung einer bestimmten Dauer der Lehre anlangt, so wurde gegen eine derartige Vorschlagsbestimmung geltend gemacht, dieselbe würde, auf der großen Mannigfaltigkeit der Verhältnisse Rechnung zu tragen, so weit gehend sein müssen, daß sie keinen Nutzen schaffe. In den Notizen sei mit Recht die Verantwortung betont, welche die Großindustrie auf sich lade, indem sie — ständige Ausnahmen abgerechnet — so wenig für die Ausbildung der Arbeiter thue, während sie doch geschickte Arbeiter gebrauche. Das werde auch und noch erkannt. Allein wenn man nun die hohen Forderungen stelle, 3. B. eine Lehrzeit, die nicht mindestens drei Jahre dauere, gar nicht als solche anerkennen wolle, dann erschwere man es den Fabrikanten sich auf Heranbildung von Lehrlingen überhaupt einzulassen; bequemer sei es ja ohnehin für ihn, die jungen Leute als „jugendliche Arbeiter“ anzunehmen. Dem Prüfungszwange wurde mit der unaussprechlichen Konsequenz der Meisterprüfungen entgegengetreten, welche doch durch die Forderung gerichtet seien. Etwas Anderes sei es, wenn Lehrlingsprüfungen auf dem Wege der freien Vereinigung eingerichtet würden. Mit einer eng damit verbundenen Einrichtung — den Ausstellungen von Lehrlingsarbeiten — seien überall, wo man mit praktischem Verständnis die Sache angefaßt habe, die günstigsten Erfolge erzielt worden. Daß aber auf diesem Gebiete durch freie Vereinigung tüchtiger Männer noch ungleich mehr geleistet werden könne, dies beweise u. A. der dänische Centralverein zur Fürsorge für Lehrlinge, dem Deutsch-

land leider noch nichts Ebenbürtiges zur Seite zu stellen habe.

Dabei wurde auch der sonstigen Mittel zur Ausbildung der Lehrlinge — der Lehrverhältnisse und des auch in mehreren Petitionen erwähnten Fachunterrichts — gedacht, doch glaubte die Commission auf dieses der Zahlmängigkeit der Einzelstaaten überlassene Gebiet nicht näher eingehen zu sollen.

Die Commission beschloß — zugleich in Berücksichtigung eines in mehreren Petitionen enthaltenen Wunsches — folgenden neuen Paragraphen in den Gesetzentwurf einzuschalten, welchem auch die Vertreter des Bundesrathes Widerspruch nicht entgegensetzten:

Bei Beendigung des Lehrlingsverhältnisses hat der Lehrherr dem Lehrling unter Angabe des Gewerbes, in welchem der Lehrling unterwiesen worden ist, über die Dauer der Lehrzeit und die während derselben erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten, sowie über sein Betragen ein Zeugnis auszustellen, welches von der Gemeindebehörde losen- und fempelfrei zu beurlauben ist. An Stelle dieser Zeugnisse können, wo Innungen oder andere Betreibungen der Gewerbetreibenden bestehen, die von diesen ausgestellten Verbriefe treten.

Zu §. 129 wurde es von einer Seite als nicht gerechtfertigt bezeichnet, das Verlassen der Lehre zum Zwecke des Uebergangs zu einem anderen Berufe in das Belieben des Lehrlings, bez. seines Vaters oder Vormundes zu stellen. Eine Lösung des Lehrvertrages aus diesem Grunde sei vielmehr nur unter gewissen Voraussetzungen als statthaft zu betrachten, über deren Vorhandensein die Behörde zu entscheiden habe. Es wurde hiernach ein dem entsprechenden Abänderungsantrag gestellt, dem aber mehrere Commissionsmitglieder sowohl, wie die Vertreter des Bundesrathes widersprachen. Habe der Lehrling wirklich die ernste Absicht, zu einem anderen Berufe überzugehen, und werde diese Absicht, sofern er unmündig, von dem Vater oder Vormunde gebilligt, so würde es pädagogisch nicht richtig sein, ihn zum Verbleiben in der Lehre zu zwingen; jedenfalls sei die Behörde nicht im Stande, über die Berechtigung eines solchen Entschlusses zu entscheiden, da es sich hier um innere Vorgänge handle, für welche es an erkennbaren Merkmalen fehle. Was das Gesetz verbüten müsse, sei nur, daß die Erklärung nicht leichtsinnig oder wider die Wahrheit abgegeben werde. Dagegen biete aber die Vorschrift des Schlusssatzes in §. 129 in Verbindung mit der neuen Strafbestimmung in §. 148 genügenden Schutz. Der Antrag wurde hierauf mit großer Mehrheit abgelehnt.

Musik.

Leipzig, 1. Mai. Die schönen Tage von Ananjes sind nun zu Ende. Die erste Aufführung von Richard Wagner's Bühnenfestspiel: „Der Ring des Nibelungen“ (so weit uns der Genuß derselben für diesmal zugebacht war) liegt hinter uns. Unbeschreiblich großartig war der Eindruck, den „Ringgold“ und „Walküre“ gemacht. Richard Wagner hat einen Sieg errungen, wie er glänzender kaum gedacht werden konnte. Ehre dem Meister! Ehre aber auch Denjenigen, die unter Anstrengungen, von denen der Laie keine Ahnung hat, die bewundernswürdigen Vermittler seiner gewal-

tigen Intentionen geworden sind. Die Direction des Stadttheaters darf sich einer großen That rühmen, die man derselben hoch anrechnen wird, so weit der Name Richard Wagner's Klang und Bedeutung hat. Auch hierorts wird das durch die über alles Erwarten gelungene Ausführung der Wagner'schen Werke vollzogene Ereigniß groß genug empfunden, um mit denselben die besten Hoffnungen auf die nächste Zukunft unseres Theaters zu verknüpfen. Wenn Herr Dr. Förster, wie er in einer am Montag stattgefundenen gefelligen Vereinigung hiesiger und auswärtiger Wagnerfreunde in schlichter Weise ausführte, zwischen sich und Wagner Beziehungen erblickt, insofern als auch ihm der Erfolg allenthalben schwer gemacht worden ist, so darf er versichert sein, daß er auch in Leipzig schließlich siegen wird, wenn der gute Geist, wie er mit dem Ringgold in unserer Rufentempel eingezogen ist, demselben erhalten bleibt und übertragen wird von Wagner auch auf diejenigen Namen, die die Geschichte des musikalischen Kunstwerkes, genannt Oper, außer Jenem noch feiert. In diesem Sinne muß jeder Unparteiische von ganzem Herzen einstimmen in den Wunsch des geehrten Tageblattreferenten, der am Schlusse seiner Besprechung sagt: Wäge Wagner's Werk die Brüste bilden, welche den seitherigen leidigen Zwiespalt zwischen Publicum und Direction aufhebt, beide Theile einander in neuer Sympathie näher führt und einem einträchtigen Zusammenwirken Aller dauernden Vorstus leistet. R. Vogel.

Stimme aus dem Johannissthal.

Bunt strahlt im holden Maienleide Rings die Natur, vom Schlaf erwacht — Auch ich erlaß' zu neuer Freude Und ru' in schöner Blütenpracht, Mit meinen Sängern ohne Zahl, Euch wieder in's Johannissthal. O kommt zu mir, Ihr lieben Kleinen, Und tummelt Euch nach Herzenslust! Euch hier im Spiele zu vereinen, Zu jauchzen hell aus voller Brust, Laß' ich Euch Alle freundlich ein: Hier sollt Ihr frohe Kinder sein! Kommt, kommt, Ihr Alten und Ihr Jungen, Und atmet frisch nach Müß' und Qual Für Eure staubgefüllten Lungen (Ogen in meinem stillen Thal! Dazu ward ich für alle Zeit Von unsern Vätern einst gemeit. Iwar hat man oft mich schon beschritten — Und Fortschritt wurde Dies genannt, — Doch nun hab' ich vollaus gelitten Und alle Welt hat längst erkannt, Daß Leipzigs' schöne Chivortstadt Ein Recht auf mich, als Vange, hat. Doch was ist Das? Ich höre Stimmen! 's ist bitter Ernst, nicht Zeitvertreib! War es noch nicht genug des Schlümmen? Will man schon wieder mir zu Leib? O, geht hinweg mit Euren Spaten! Habt doch ein Herz, Ihr Herrn dort oben, Für meine Ruh' und Leipzigs' Bier, Glaub' es, Euch wird die Radwelt loben, Wenn Ihr nicht rüttelt mehr an mir. Bedenket wohl, die Bürgerkraft Steht treu zu mir mit voller Kraft! B. Dietrich.

Literatur.

Die bekannte „Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens“ liefert mit jedem neu erscheinenden Bande den wiederholten Beweis dafür, daß es dem Herausgeber H. Schönlein in Stuttgart Ernst ist, etwas wirklich Gutes zu bieten. Von dem zweiten Jahrgang 1878 (vollständig in 13 vierwöchentlichen, je 266 bis 288 Seiten umfassenden ansehnlichen Bänden zum Preise von nur 4 50 Pfennige) geht uns soeben der fünfte Band zu. Wir geben hier weiterempfehlung nachstehend das Inhaltsverzeichnis dieses Bandes: „Gepanzerte Herzen“, Roman von Max v. Schögel. — „Verschwunden“, Roman von Ewald August König. — „Gefchmolzenes Erz“, Erzählung von Moriz v. Heidegger. — „Der Herrlicher des lustigen Frankreichs“, von Eduard Braunfeld. — „Die Spielhölle am Wea“, von D. S. Dicus. — „Färken-glang auf den deutschen Reichstagen“, von D. Schube. — „Von allerlei Häuten und Haaren“, von Hugo Reimann. — Den Schluss des Bandes bilden eine Reihe interessanter Miscellen.

Meteorologische Beobachtungen.

Nach dem Bulletin der Deutschen Seewarte in Hamburg betrug die Temperatur am 30. April um 8 Uhr Morgens:

Table with 5 columns: Ort, Baromet. u. 106, d. Meeresspiegel, Wind, Wetter, Temperatur in Cels. Grad. Lists cities like Aberdeen, Kopenhagen, Stockholm, etc.

\*) See ruhig. \*) Seeung mässig. \*) Seeung mässig. \*) Seeung mässig. \*) Seeung mässig. \*) Seeung mässig.

Uebersicht der Witterung.

Das Barometer ist fast über ganz Europa gefallen, besonders in Holland, der niedrigste Luftdruck liegt fortwährend auf dem Ocean; ein Streifen niederen Drucks zieht sich von England nach Süddeutschland mit veränderlichem oder regnerischem Wetter. Im Canal ist der Wind südwestlich geworden, in Norddeutschland, Dänemark und Norwegen herrscht östliche Luftströmung mit meist heiterem Himmel. Die Winde wehen allgemein nur leicht bis mässig und die Temperatur ist größtentheils im Steigen.

Herold & v. d. Wettern, Grimma'sche Straße Nr. 21. Costüme. von reinwollenem Cashmir von 25 A an.

Das natürliche Friedrichshaller Bitterwasser. Prof. Dr. von Liebig. Prof. Thompson, London. Gehelmr. Prof. Dr. Frerichs, Berlin.

„gehört durch seinen Kochsalz-, Chlormagnesium und Bromgehalt zu den wirksamsten Europa's, und ich halte diese Mineralquelle für einen wahren Schatz, dessen hoher Werth von Jedem anerkannt werden muss, der durch den Gebrauch die trefflichen Wirkungen des Wassers kennen gelernt hat.“

Kissing & Möllmann Fabrik Neuwalzwerk bei Menden. Kupfer, Messing, Stahl- und Eisen Draht, Drahtgitter, etc.

Zöpfe von I. A. Chignons, Uhrketten, Armhänder etc., eleg. gef. b. Ernst Schütze, Friseur, Theater-Pass.

C. H. Reichert, Halmstrasse No. 27. Spiegel-Fabrik. Halmstrasse No. 27.

Römer & Foedisch aus Brauereibei bei Berden in Sachsen. Auerbachs Hof, Treppe C, Nr. 18, 2. Etage.

Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt für Geschlechts- u. Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-3 Nicolaisstr. 6, II.

Kissing & Möllmann in Zierlohn Kaffeemühlen-Fabrik. Permanentes Lager Leipzig, Petersstraße 43, 1. Etage.

SLUB Wir führen Wissen.

# Richard Schnabel, 7 Wintergartenstraße 7, empfiehlt:



Zischen mit Marmorplatte,  
Zischen mit Eisenplatte,  
Zischen mit Porzellanplatte,  
Blumentopfständer in Silber  
von 10 A 60 A an,  
Blumentopfständer, verguldet,  
von 6 A an,  
Eisenerne Regenschirmständer,  
Eisenerne Fußstühle,  
Eisenerne Garderobeständer,  
Eisenerne Kleiderreiner,  
Eisenerne Kleiderbretter,  
Eisenerne Feuergeräthständer,  
Eisenerne Feuergeräte,  
Eisenerne Garnwinden.

## Bronzirte Kupferwaaren:

Schwung-Zerschel,  
Eierkasser mit oder ohne Becher,  
Theekannen und Theebretter,  
Zuckerboxen und Zuckergießer,  
Wärmflaschen, rund oder oval,  
Extract-Kaffee-Maschinen,  
mit oder ohne Porzellan-Einsatz,  
Englische lackirte Kaffee-Bretter,  
ovale Messing-Kaffee-Bretter,  
ovale Messing-Kaffee-Bretter,  
ovale und viereckige Kaffee-Bretter  
in Nussbaum und Eichenholz.

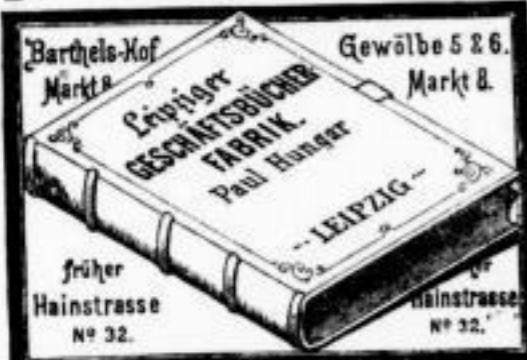
Wass. Garnituren  
von 6 A an,  
Porzellan-Kaffee-Zervice  
von 5 A 25 A an,  
Decorirte Blumentöpfe,  
Goldschmelz-Ständer mit Glas,  
Decorirte Blumen-Kampeln,  
Papageistänge in Messing,  
Papageistänge in verzinntem Draht,  
Prachtentwürfe  
Ordekastige  
mit oder ohne Abtheilungen,  
Runde lackirte Vogel-Käfige,  
Viereckige lackirte Vogel-Käfige  
von 2 A an.

Engl. Feder-Waagen (ohne Gewicht)  
a 10 Kilo — 8 A,  
genaue Zählwaagen  
von 16 A 60 A an,  
genaue Petroleumwaagen  
a 36 Pfd. Inhalt — 17 A,  
a 50 Pfd. Inhalt — 19 A.

## His Specialität: Küchen - Ausstattungen.

Illustrirter Preis-Courant  
gratis.

## Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik, Paul Hungar.



Lager u. Anfertigung  
von  
**Geschäftsbüchern**  
Beste Ausführung.

**Bücher**  
in Thaler - Liniatur  
**50% Rabatt.**

(J. L. 169.)

Markt No. 8, Barthel's Hof, Gewölbe 5 und 6 im Hofe.

**Bis zum letzten Tropfen**  
dünnflüssig und klar bleiben meine  
Stahlfeder, Solon- und Bureautinte  
und Kugelschreiber. Erstere  
schießt angenehm blau, die zweite  
grün aus der Feder. Beide werden  
sehr bald tief schwarz.  
Tintenfabrik von Paul Strobel  
(H. 3485) in Gera.

**Neuheit!**  
„Die wahrgewandte Hand“, Kinder-  
spiel mit 24 fowischen Fragen u. An-  
worten von  
F. Tüttemann in Eudenscheid.  
Ruffen-Bücher bei P. C. Körner, Peters-  
straße 6, II., nahe am Markt.

O. H. Meder's optisches Institut  
Markt 10, Kaufhalle, Durchgang  
hält größtes Lager v.  
Opern- und Reise-  
gläser, Fernrohre,  
Lorgnetts, Brillen,  
Klemmer, Thermo-  
meter, Barom. etc.

! Billig für Schuhmacher!  
Besitzerhaber 2 neue Schuhmacher-  
Maschinen, 1 Gasse Säulen und ein  
Circular-Glas in halbem Preis  
Grimma'sche Straße 31, 3 Tr.

**Gartenmöbel**  
empfehlen billigst  
A. Engelhardt,  
Koch's Hof.

Einem verehrten Publicum sowie Frem-  
den und Bekannten die ergebene Anzeige,  
daß der hiesigst Unterzeichnete wieder ein  
**Cigarren-  
Detail - Geschäft**  
eröffnet hat und um gütigen Zuspruch bittet.  
**Reichstraße 12.**  
C. Hermann Schroeder.

**Für Raucher!**  
echt importirte Habanna-Cigarren,  
Cuba-Land-Cigarren,  
Bromer, Hamb. u. Holländ. Cigarren,  
Buen Proveroche  
De Jose Morales  
Rheingold  
Oceana  
Fatinita  
Walküre  
Sana Sonel  
eine sehr reelle 4 A und 5 A Cigarre.  
**Amerik. Cigaretten**  
Jean Youris  
La Ferme.  
**Türkische Tabake**  
in Dosen u. lose empf. als sehr preiswerth  
**Adolph Zeibig,**  
Colonnadenstr. 18, Alte Straße 18  
Leipzig, Plagwitz.

**Kautabak, billig!**  
circa 40 Pfd., a Pfd. 60 A, zu verkaufen  
Salzschmelz 6, 2. Etage.

Zu verkaufen Champagnerwein u. Bier-  
flaschen. Petersstr. Stadt Wien, im Hof.

**Starken Spargel,**  
täglich frisch, a Pfd. 80 A, in der Gärtnerei  
von Albert Wagner in Gohlis.  
Frische Wurzeln sind wieder aus-  
kommen Gräßl Nr. 37, 1. Etage.  
20-25 Ctr. gute weiße Speisefer-  
teile sind billig zu verkaufen  
Körnerstraße Nr. 17, Restauration.  
Weizenmehl, Hülsenfrüchte, Zucker  
und Hülsenfrüchte bei  
J. F. Zubeil, Blücherstraße 17.

Beste Bezugsquelle für Bilderbücher:  
**W. Düms in Wiesel am Niederrhein**  
Export!  
Bilderbücher, Jugendschriften etc. in allen Sprachen!  
Spezialität:  
Musterlager und Vertretung in Leipzig:  
bei **P. C. Körner,**  
Petersstraße 6, II. nahe am Markt.

**Kleiderstoffe**  
in großer Auswahl zu billigen Preisen.  
Echte Sammete, schwarz und couleur, Meter von 3 A an,  
schwarz und couleurte Sammetproben,  
Schwarzseidene Stoffe, gutes Fabrikat,  
Chirtina, Madapolame und Reglige-Stoffe, Meter von 30 A an,  
Cachemir-Tücher mit seidenen Franzen von 3 A an,  
**Regenmäntel und Jacquets**  
verkaufe ich wegen Aufgabe dieser beiden Artikel zu selbstständigen Preisen.  
Querstr. 17, II. I. **N. Steinberg.**

**Spirito Sangiorgio**  
aus Mailand  
beehrt sich einem geehrten Publicum sein allgemein bekanntes größtes Lager in Schmuck-  
gegenständen, bestehend in Coralle, Granaten, Camee, Mosak, Filigran, Imitation,  
Diamant, Talisanketten, Fischschuppen etc. etc., besonders aber auch eine große  
Ausstellung Barometerblumen zur gefälligen Anzeige zu bringen.  
Bude auf der Promenade vis à vis der Königsstraße.

**Für Exporteure und Wiederverkäufer**  
**2000 Paar Herrenstiefel**  
sind entweder im Ganzen oder partienweise zu halbem Kostenpreis sofort  
zu verkaufen.  
Ansuchen im Expeditionsbüreau der Herren  
**Uhlmann & Co.**  
Nordstraße Nr. 29.

empfehlen Export, en gros und en détail  
**Neuheiten A. Lehmann,**  
in Federschmuck Schmuckfeder-Fabrikant aus Dresden.  
Zur Messe: Katharinenstr. 5 prf.

**Circus Renz.**  
Im Büffet daselbst sind bei jeder Vorstellung frische, elegante und preiswerthe  
**Bouquets**  
zu haben.  
Den alleinigen Verkauf übernommen  
**Franz Sencke,**  
Blumenhandlung, Steudner-Passage.

Zu verkaufen **Baum- u. Bohnenstangen**  
Kohlengeschäft Freiberg, Kochstraße Leipzig.  
**Leipziger Hausfrauen-Verein**  
(Löhr's Hof).  
Unsere Mitgliedern empfehlen täglich frischen Braunschweiger und Göttinger  
Stangen- und Gemüsepapier.  
Desgleichen alle jungen Gemüse.

**C. A. Burchardt,**  
Leipzig, Passage Steckner, 1. Etage, Eingang Gewölbe 9.  
Reiche Auswahl von Modellsätzen von den einfachsten bis  
zu den elegantesten aus meinem eigenen Hause in Paris,  
19, rue Vivienne.

**C. A. Burchardt,**  
Leipzig, Passage Steckner, 1. Etage, Eingang Gewölbe 9.  
Künstliche Blumen und Pflanzen; Monturen für  
Hüte, einzelne Blumen  
in reicher Auswahl aus meinem eigenen Hause in Paris 19 rue Vivienne.

**Korbwaaren und Rohrsachen**  
das Neueste und Couranteste gut und billig  
**Gg. Grau Jr. aus Coburg,**  
Markt 13, Stieglitzens Hof, Tr. D, 2. Etage.

**Friedrich Schrader, Wurst-Fabrik,**  
Herzoglicher Hoflieferant aus Braunschweig.  
empfehlen auch diese Messe täglich Sendungen frischer  
Zwäffel, Carden u. Zwäffel-Beberwurz, Knack-  
und Sülzenwurst, Saucisoden und Hauswurst, ge-  
ränderte Roth- und Zungenwurst, Schmalz, Cervelat  
und Reisswurst in haltbarer Winterwaare und be-  
kannter Güte  
**Preußergäßchen Nr. 14,** Wohnhaus der  
Petersstraße.  
Sämmtliche Waaren sind unter strengster Controle  
auf Zeichnungen untersucht und hängt das Attest von hie-  
siger Polizeibehörde zu Jedermanns Ansicht aus.

**F. F. JOST**  
Leipzig, Steinweg  
No. 4, neb. d. Post.  
Einkauf und Annahme von Uhren, Gold- und  
Silbergegenständen, sechs Schmuckgegenstände  
und unechte altmodische Schmuckstücke, ganze  
Nachlass, Innungsgegenstände, seltene alle ge-  
richtliche Metallarbeiten und schöne alle Porzellane,  
Gläser, Krüge etc. etc.

**Cand. med. Schwarzkopf**  
beilt Geschlechtskrankheiten gründl., schnell  
und bilig. Al. Bindemühlengasse 18 (am  
Rauß), III. links, 10-4, Abends 7-9 Uhr.  
**Specialarzt Dr. med. Meyer,**  
Berlin, Leipziger Straße 91, beilt brieflich  
Gonorrhoe, Geschlechts- u. Hautkrankheiten, so-  
wie Schwachzustände selbst in den dar-  
nachstehenden Fällen mit stets sicherem Erfolge.

**Geschlechtskrankheiten**  
beilt gründl. A. Scherzer, verpfl. Bund-  
arzt, Specialist, Ruffschhof 20, 2. Etage.  
**Empfehlung!**  
Kräuter und Bannbäder für ver-  
schiedene Krankheiten, sowie auch für Damen,  
sowie für Jedermann alle Tage zur Be-  
nutzung Volkmarodorf, Katalienstraße  
Nr. 42 b, Badankalk.

2-300  
malger  
Beyss  
Kücher  
Bügel im  
zur Gur  
Berliner  
Schöne  
a Rand  
Jewell  
fette rei  
leudet ge  
von Bill  
Große  
Grosch  
Fra  
Grosch  
und Sch  
adone  
Auch i  
erch, son  
Täglic  
a Str.  
Ne  
Th.  
Neue  
nes  
barlen  
frische  
jungen,  
föhner  
schottl  
F  
Ren  
Ed  
empfehl  
Katharin  
Schel  
empfehl  
Gairstr  
Ren  
neue  
Gairstr  
Gärten  
Strücker  
(R. B.  
Bau  
An ich  
Bikunda  
wech zu  
Ein je  
Borgen,  
Düring  
berg un  
stehen,  
d. J. von  
and freie  
Reflectiv  
held Hen  
Meine  
amer sch  
let zu v  
Eine v  
teiler ein  
kannen,  
und com  
Zahnde  
kuren,  
in Bre  
mer et  
Sahl, f  
Bis do  
Pilsch  
littige w  
Grundst  
wenden,  
ertheilt





Mädchen gesucht der 15. Mai zu Haus...

Mädchen für Küche und Haus, Stuben...

Ein tüchtiges Mädchen in gesetztem Jahren...

Ein zuverlässiges Mädchen, nur mit guten...

Geht sofort ein junges Mädchen von 18...

Sofort oder bis 15. d. d. fränkischer...

Ein ordentliches Mädchen wird für häusl...

1 Dienstmädchen gef. Schloßgasse 2, 1.

Geht per 15. Mai zu einzelnen Damen...

Geht sofort ein ordentliches Mädchen...

Ein j. Mädchen, welches Oheim die Schule...

Ein ordentliches, ehrliches, fleißiges...

Geht sofort ein Mädchen für häusl...

Geht 4 kräft. Mädchen in Restauration...

Geht, sof. j. Mädchen j. Bedienen d. G...

Ein tüchtiges Bekleidungs- u. Putz...

Ein zuverlässiges Mädchen in gesetztem...

Ein junges Mädchen von Lande f. Rit...

Geht zum baldigen Antritt ein ordentl...

Ein tüchtiges Mädchen für zwei Rit...

Ein kräftiges ehrliches Mädchen für 2...

Für sofort ein Dienstmädchen gesucht...

Ein junges ordentliches Kindermädchen...

Geht ein junges Mädchen oder Frau...

Geht für Nachmittag ein j. Mädchen...

Geht sofort gef. 12. v. d. L. L. L. L. L.

Geht 1 kräft. u. milchreiche Amme in...

Ein Mädchen zur Aufwartung wird...

Wartung gesucht Eberhardstr. 6. p. 1.

Ein Mädchen von 15-16 Jahren wird...

Stellungsgehe.

Ein Kaufmann, Agentur- und Commission...

Ein Agent in Dresden mit der besseren...

Ein schon seit 15 Jahren in der Kurz...

Ein j. homme, né de Berlin et y bien...

Für Fabrikanten.

Ein Commissionair in Triest, dem Prima...

Ein hiesiger Kaufmann, Inhaber eines...

Ein tüchtiger Kaufmann, verheiratet...

Ein rheinisches Haus, j. S. hier, wünscht...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Agenturen für Dänemark.

Ein in Copenhagen ansässiger Kaufmann...

Ein routinierter u. gebildeter Kaufmann...

Ein junger Kaufmann, militärfrei, jetzt...

Ein Reisender, der seit zehn Jahren ganz...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Ein tüchtiger Kaufmann in Copenhagen...

Comms - Stelle - Gesuch.

Ein geb. junger Kaufmann, mit Buch...

Ein in jeder Beziehung tüchtiger, nicht...

Ein tüchtiger Mann (Maurer), der die...

Ein junger Mann, welcher die Bauschule...

Ein tüchtiger in allen Branchen der...

Ein Schlosser, im Schloßbau und Anschlägen...

Ein gew. Bauknecht von auswärts, sucht...

Ein Konditor-Einkauf wird zu befehlen...

Ein Konditor-Schüler, welcher in einer...

Ein praktischer Zuschneider, der die...

Ein durchaus tüchtiger selbstständiger...

Ein Knabe, welcher Lust hat Zattler...

Ein praktischer, theoretisch gebild. Land...

Ein junger Mann, gewesener Cavalier (Unteroffizier)...

Ein cautionn. verh. Mann sucht eine...

Ein tüchtiger, empfl. Rindergärtnerin...

Ein tüchtiger, empfl. Rindergärtnerin...

Ein junges Mädchen, welches den Cur...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...

Ein anst. junges Mädchen, im Verkauf...





# Schützenhaus.

Täglich

## Concerte mit Theater und Schausstellungen.

Auftritt des gesammten für die Oster-Messe engagierten Damen- und Herren-Personals, bestehend aus

**50 Künstlern ersten Ranges.**

**Miss Lurline**, die berühmte Wasserkönigin und Taucherin, die Einzige, welche 2-3 Minuten unter Wasser bleibt. Das Non plus ultra in der Damengymnastik. Grandioses Fantasio-Potpouri ausgeführt von

**Fräulein Wanda Frankloff**, verbunden mit einem Rosen-Luftsprung, wobei der fliegende Mann mit einem Fräulein Wanda in den Zähnen gehaltenen Trapez aufgefangen wird. Näheres die Programme.

**Familie Olschansky**, Coryphäen der Gymnastik mit **Fräulein Emmy** (ohne Rivalen). Grosse komische Pantomimen der **Martinette-Truppe aus Paris**.

Sämtliche Kunstleistungen werden sich durch Neuheit und Originalität auszeichnen. Zur Aufführung kommen abwechselnd die zwei neu arrangierten Ausstattungsposen:

**„Das alte Leipzig“** und **„Hirsch in Tyrol“** unter Mitwirkung der beliebten Coupletsänger und des 3 Sängerinnen Geschwister Rommer und Fräulein Ascher, sowie der Wiener Soubrette Fräulein Meyerhofer.

**Festliche Beleuchtung der neu hergerichteten Gärten.**

Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintrittskarten angenommen, sowie nummerierte Plätze und Logen verkauft im Contor, Erdgeschoss links.

Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Eintrittspreis die Person 1 Mark.**

C. Hoffmann, königl. Hofrestaurant.

# Circus Renz.

Leipzig, Königsplatz.

Heute Donnerstag, d. 2. Mai 1878 Abends um 7 Uhr:

## Julius Cäsar,

Großes Ausstattungsstück in 3 Aufzügen, arrangirt und in Scene gesetzt vom Director E. Renz. Ausgeführt von 150 Personen und 60 Pferden. Sämtliche Kostüme, Wagen, Requisiten neu.

## Grand Ballet des armes,

ausgeführt von dem aus 50 jungen Damen bestehenden Corps de Ballet.

## Die grosse academische Voltige

von 45 Herren.

14 dreifache Gänge vorgeführt von Herrn F. Renz. Zum Schluss werden dieselben zu gleicher Zeit auf den Hinterbeinen sehen.

**August als Professor der Magie.**

Die Fabelstoffe geritten von Frau Amanda Hager-Renz.

## Morgen Julius Caesar.

**Sonntag 2 Vorstellungen.**

1/4 Uhr: Chinesisches Fest (neu arrangirt).

7 Uhr: Julius Caesar.

**Nächste Woche täglich 2 Vorstellungen.**

Die Vorstellungen enden vor 10 Uhr

E. Renz, Director.

Die größte preisgekrönte zoologische Galerie lebender Thiere Europas von H. Heidenreich auf dem Hochplatze ist täglich geöffnet von 8 Uhr früh bis 10 Uhr Abends. Dieselbe enthält mehr denn 100 Arten des Thierreichs, worunter sich eine asiatische Wölkfamilie mit 2 Jungen, eine afrikanische Hyänenfamilie mit 3 Jungen ganz besonders auszeichnen. Die Vorstellungen mit den Raubthieren und den beiden Elephanten beginnen präcis 4, 6 und 8 Uhr, um 4 und 8 Uhr Fütterung und Vorführung der Elephanten von Herrn Heidenreich, um 6 Uhr Gallo-Vorstellung, Vorführung des Elephanten von Frau Heidenreich.

## Thier-Park u. Skating-Rink

Wassendorfer Hof.

Täglich geöffnet von früh bis Abends.

**Concert von Nachmittags 3 bis Abends 11 Uhr.**

Entrée 35 Pfg. Kinder 15 Pfg.

Ernst Pinkert.

NB. Die Hyacinthen- und Tulpen-Bouquets stehen in voller Blüthe.

Sonntagplan Nr. 14, 1. Stage, Täglich geöffnet von Morgens 9 bis Abends 8 Uhr

Willardt's

weltberühmtes anatomisches Museum, räumlich bekannte Galerie des menschlichen Entlebens bis zur weitesten Ausbildung, enthaltend 1000 Präparate. Gründlichste Entrée à Person 30 Pfg. Freitags von 2 Uhr bis 8 Uhr nur für Damen.

Schulstraße Nr. 7. Schulstraße Nr. 7.

## F. A. Trietschler,

Restaurant, Concert und Ballhaus.

Heute und folgende Abende während der Ostermesse

## Künstler-Vorstellung u. Concerte

von der hier noch neuen u. vorzüglichsten internationalen Concertsängergesellschaft 7 Damen und Herren.

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg.

# Central-Halle.

Im grossen Saal.

Täglich während der Ostermesse

## Grosso internationale Kunst-Vorstellung und Concert,

Aus dem reichhaltigen Programm wird besonders bemerkt:

Vortrag des berühmten (bereits hier so beliebten)

## Schwedischen Damen-Quartetts.

„Högsten im Saum“, großes Concertstück und Fantasia aus „Aucta“, Violinen-Solo, vortragen von der preisgekrönten

**Violin-Virtuosin Fräul. de Blank.**

Die Gebr. Phoites, die 3 größten Grottesco-Pantomimen-Künstler der Welt. Große Sensationsnummer.

Die Unübertreffliche **Familie Braatz**

1. Der Antipode. 2. Doppel-Red. 3. Beide Athleten. 4. Potpourri (7 Personen).

## Die amerikanischen Rollschuh-Künstler

Mr. Goodrich und Curtis.

a) Fantasia und Figurenlauf, b) Komisches Intermezzo, c) Komische Scene: „Der Beck und das Mädchen der Keuseit.“

Concert der Haus-Capelle unter Leitung des Musikdirectors Herrn Matthios. Caffee-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entrée 1 A.

**Im Parterre-Saal:**

Concert der **Lyroler Sängergesellschaft Junior** aus Innsbruck im Vereine mit dem Riber-Virtuosen J. Herberle.

Caffee-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entrée 30 A. M. Bernhardt.

NB. Bestellungen für reservirte Tische im großen Saal werden gegen Entnahme der Karten beim Oberkellner im Restaurant entgegengenommen. Ferner halte einen guten Mittagstisch, sowie Abends eine reichhaltige Speisefarte und diverse hochfeine Biere bestens empfohlen.

## Bonorand.

Heute Abend

## Grosses Concert, (Wagner-Abend)

von der Capelle des Königl. 107. Regiments. bei schönem, gutem Wetter im Garten Entrée 30 Pfg. bei schlechtem Wetter im Saale Entrée 50 Pfg. Abonnement-Billets haben nur noch bis zum 1. Juni Gültigkeit. Anfang 7 1/2 Uhr. Zur Ausführung kommt u. A. aus dem

## Ring des Nibelungen:

a. Der Ritt der Walküren. b. Wotan's Abschied und Feuerzauber. c. Divertissement aus „Das Rheingold.“ d. Trauer-Marsch aus der „Götterdämmerung.“

Scenen aus dem Musikdrama „Die Walküre.“

Walther.

## Theater-Restoration

empfiehlt ihren anerkannt feinen Mittagstisch von 12-3 Uhr, echt bairisch, billiger und Bereindlagerbier, ff. Qualität.

NB. Zugleich mache ich die geehrten Theaterbesucher auf mein reichhaltiges Buffet aufmerksam.

In der Theater-Conditorei findet täglich großes Concert der beliebten Lyroler Concert-Sänger-Gesellschaft Pitzinger statt. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 A. Bei günstiger Witterung täglich Concert auf der Terrasse.

Robert Börner.

## Hôtel de Pologne.

Oberer Saal.

Donnerstag, 2. Mai, und folgende Tage

## Grosses Concert

der Leipziger Quartett- und Coupletsänger

Herrn Heilmig, Eyle, Stahlbauer, Gipsner, Selow und Hanka. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 A.

## Burgkeller.

Heute Abend findet das beliebte Militär-Soxiet-Concert bestimmt statt.

300 Personen.

Nicolaikeller. Nicolaistraße.

Täglich Concert von einem selbstspielenden Orchester.

Anerkannt gute Küche. Hochfeine Biere

wogu ergebnis einladet

H. Haas.

## Esterhazykeller.

Heute und folgende Abende

## Concert und Vorträge

der Damen-Couplet-Sängergesellschaft „Christoph“ aus Berlin 6 Damen und 3 Herren. Anfang 7 Uhr.

Heute Schlachtfest, früh Weißbrot, Mittag und Abend frische Wurst und Suppe verkauft, wogu freundlich einladet

F. A. Seyfert, Frankfurter Straße Nr. 31.

## Bianco Ross.

Concert und Vorträge.

## Pagel's Hotel

König von Preußen, Straßmann, Neuer Markt 14

empfiehlt sich den geehrten Herren den besten mit der Berücksichtigung aller Bedienung, civiler Preise, gut. Omnibus am Bahnhof.

## Dresden.

Waldhaus und Restaurant

## „Bayerischer Hof“

Wilsdruffer Straße 15,

hält sich dem geehrten Publicum entgegen

A. Berger.

## Peschel's Gasthaus

Dresden, Mühlengasse 11, früher Bräu-gasse, empfiehlt freundliche Zimmer, Betten von 75 bis 150 A zur Ueberrückung Licht wird nicht gerechnet.

## Echt Frankf. Apfelwein

Apfelwein-Champagner

Waldhaus von Apfelwein

Bräutigen Mittagstisch

Heute Abend Schweinsfleisch mit Rindfleisch

empfiehlt

## Wilh. Kämpf,

Thomastischhof 8.

NB. Als Retinal für die Herren deutschen habe einen frischen Kranz bereitet.

Wald-Restaurant — Klosterstraße 15, 1. H.

## „Zum Kloster“

empfiehlt besser gut gepflegten Wein als ganz vorzügliche Küche. Diners à part von 1-5 A. Reservirtes Zimmer für 10-15 Personen. Diners werden auch außer der Pausse prompt ausgestattet. (R. B. 675)

Omnibus u. Weinbahn-Station. Reiche Auswahl an Speise.

## Beste Galt.

Vortreffliches Lager-echt Erlanger Bier.

Grimm, Strasse 4, H. Sommerplatz

Sauern Rinderbraten mit Thüringer Klößen. Mittagstisch von 12-3 Uhr 1/2 u. 1/4 Port. Billige Preise. Abends reichhaltige Auswahl von Speisen.

Echt Bayerisch und Lagerbier.

## Teubner's Gosenstube.

Heute Schlachtfest.

## Heute Schlachtfest

Mittagstisch gut und kräftig, Biere 1, empfiehlt J. Kröber, Burgstraße Nr. 6.

Heute Schlachtfest, von 9 Uhr Weißbrot. Nordstraße 34. E. Berger.

## Schlacht

empf. W. Fritzsche, Gohlis, Höhe Str. 14 vis-à-vis der Brauerei.

Jeden Sonnabend Schweinsfleisch mit Sonntag Speckfisch.

## Münchner Bierhalle, Burg-21.

Heute Schweinsknöchel und Klößen

Schweinsknochen m. Klößen

empfiehlt heute Abend

Carl Rohde, Klosterstraße Nr. 4. (Mittagstisch)

## Mittagstisch

in 1/2 Port. Abonnement incl. ein Glas Bier 75 A.

Richter's Restaurant, Windmühlentstraße Nr. 20.

## Mittagstisch

und gut gewählte Speisefarte, ansgesetzt. Biere empfiehlt

W. Ihms, Str. Fleischergasse 58

## Fünf Mark Belohnung.

Eine silberne Gullenderuhr mit Goldband ist in der Nacht vom Sonnabend 1. Sonntag vom Bad Wildenstein, Schletterstr. 21, lang bis zur Heiler Str. verloren worden. Gegen obige Belohnung abgegeben bei J. A. Schulse, Schletterstraße Nr. 4.

Berl. 1 Portemonnaie am Montag u. d. Weib bis 1 Schletterstr., entd. etwa über 2 A ein Geld u. eine Putzmarke. Abzug gegen a. Belohn. Schletterstraße 12, 2. Et.

Dienstag Nacht wurde in der Schletterstr. ein braunwollener Mantel verloren. Gegen Tauf und Belohnung abgegeben in der Wilder Bierhalle, Schletterstr.

Berl. 1 roth u. schwarzer Rinderbock, Höhe d. Johannisf. Abj. Grimm, Steinw. 47, 6. L.



Rheinische

Weinstube, grösstes Rheinweinlager!

Carl Rauth, Fachhofstraße 1 und 2, am Waageplatz. Carl Rauth, Fachhofstraße 1 und 2, am Waageplatz. Carl Rauth, Fachhofstraße 1 und 2, am Waageplatz.

Neuester Preiscurant 1. Mai 1878.

Table with 4 columns: Wine name, Quantity, Price, and Notes. Includes items like Rheinischer 1875r, Mosbacher 1874r, etc.

Ungarische Wein-Stube 25. Katharinenstraße 25.

Musik- und Gesangs-Vorträge der Herrlichen Concertgesellschaft Fischer, bestehend aus 6 Damen und 2 Herren. Anfang 7 Uhr.

Hôtel Stadt Dresden.

Table d'hôte 1 Uhr, Diners à part zu jeder Tageszeit im Restaurant. Mittagstisch von 1/2 Uhr bis 3 Uhr, reichhaltige Abendkarte nebst vorzüglichem bairischer Weisbier, wozu ergebenst einladet.

Donath's, Hôtel zum schwarzen Adler, Forst i. L.

empfehl ich hierdurch einem hohen reisenden Publicum auf das Angelegentlichste und verspricht unter Zuhilfenahme guter Bedienung, sowie solcher Preise, allen Anforderungen nach jeder Seite hin zu genügen.

Magdeburg, Hôtel zum weissen Bär.

Dem geehrten reisenden Publicum bestens empfohlen.

Alte Burg Pfaffendorfer Straße 1.

Mittagstisch in 1/2 und 1/3 Port., reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit. Vorzügliches bairischer Lagerbier, echt Bayerisch von Erich (Erlangen) hochfein.

Prager's Bier-Tunnel.

Johannisplatz, gegenüber Hôtel „Stadt Dresden“. Täglich guten, kräftigen Mittagstisch, sowie zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen in reichhaltiger Auswahl.

Universitätskeller.

C. Becker vorm. C. F. Schatz, Nitterstraße Nr. 43. Mittagstisch im Abonnement. Täglich Stamm- Bier à Glas 18 1/2.

Hôtel de Prusse

Zur Abhaltung von Familienfestlichkeiten, Hochzeiten, Gesellschaften u. s. w. erlaube ich mir meine geschmackvoll hergerichteten grösseren und kleineren Säle (mit Benutzung des schattigen Gartens) auch während der Messzeit bestens zu empfehlen.

Münchner Bierhalle. Heute und nächste Tage Kneipant vom feinsten Berliner Märzen-Weissbier, echte kühle Blonde.

Schiller-Schlösschen, Gohlis. Täglich gewählte Speisekarte, ausgezeichnetes Bayerisch u. Lagerbier.

Mittagstisch, Cistercienser-Klosterbräu, G. H. Fischer, Katharinenstraße 10.

Oberschenke und Gosenstube zu Gohlis empfiehlt täglich einen kräftigen Mittagstisch mit frischem Spargel, Biere extra ff. und Kaiser- und Kaiserin-Weise wie bekannt.

Moritzburg Gohlis.

Täglich frischen Stangenspargel ausser reichhaltiger Speisekarte. Wernesgrüner Bierstube.

Vereinsbrauerei. Heute allerlei mit Cotelettes od. Rumpsteck von jungem Gemüse. Täglich gut gewählte Speisekarte. Biere ganz vorzüglich.

Eutritsch zum Helm. Täglich gewählte Speisekarte, darunter Spargel und heisse Stein-Wilze mit Cotelettes etc.

Geuthner's Restauration empfiehlt heute Schlachtfest, früh 9 Uhr Weisbier, Mittags Bratwurst und frische Wurst.

Neuer Gasthof, Gohlis. Heute Schweinsknochen mit Klößen.

Gute Quelle. Heute großes Schlachtfest, außerdem reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit, Bayerisch, Lager- und Herbst Bitterbier auf Eis empfohlen.

Speckkuchen empfiehlt heute früh von 9 Uhr an Abends Stangenspargel. Tharandt, Peterstraße 22.

Schweinsknochen m. Klößen b. H. Albrecht, Klosterstraße 7. Kulmbacher Exportbier à Glas 20 1/2 ist ausgezeichnet. Täglich Mittagstisch.

Kleine Funkenburg. Schweinsknöchel mit Klößen. Burgkeller.

Verkaufter Sommerüberzieher nebst Hut, wahrscheinlich in Auerbachs Keller, wieder abzugeben bei C. D. Holz, Brühl 3/4, 2. Et.

Ein Respirometer verloren. Erbeiten Plagwitz Straße Nr. 54.

Verloren wurde auf der Pferdebahn von Gohlis ein graues Tuch mit weissen Streifen. Abzugeben Hôtel du Nord.

Verloren wurde gestern ein graues Umschlagetuch mit Franzen. Abzugeben bei D. Berner & Kochling, Markt 108 Hof.

Verloren Halsband m. Steuerzeichen 1448. Gegen Bel. abzugeben Peterstraße 41, 3 Tr. rechts.

20 Mt. Belohnung. Herr Gustav Müller, Regl. Hofschlichter in Wiesbaden wird ersucht und seinen jetzigen Wohnort gefälligst mitzutheilen, da derselbe in Wiesbaden nicht zu ermitteln gewesen ist.

Neues Theater, Parquet rechts. Bei der ersten Aufführung d. Rheingold am 28. April ist ein von mir geliehenes kleines wertiges Opernglas verloren worden.

Um Tage meines 25 jährigen Dienstjubiläum bin ich von den Bewohnern und Beamten des Johannis-Hospitals mit so viel Glückwünschen und ebenso wertvollen als hübschen Geschenken sehr reichlich bedacht worden.

Dr. med. B. Hell, prakt. Arzt. Herr Heinrich Brade und seiner lieben Frau Auguste geb. Wöhner die herzlichsten Glückwünsche zur Silbernen Hochzeit aus Berlin.

Frau. Wilhelmine Wäde zu ihrem 25 jährigen Dienstjubiläum die herzlichsten Glückwünsche. Der Goldweibel.

Unserem Caffee Egon Kühn gratulieren wir zum 21. Geburtstag. Club H1-

Für den Fall, daß der Betreffende, welcher sich in der geistigen Welt viel bemerkbar machte, noch einmal die Weltreise besuchen sollte, wird demselben der Rath ertheilt, ein Butterbrot mit ins Theater zu nehmen, damit er nicht nötig hat, das Roth Orange, welches an der Decoration herumknapperte, zu beneiden.

Sollte es der geehrten Direction des Stadttheaters nicht als eine Pflicht der Billigkeit erscheinen, allen den Dingen, welche sich durch Bagala Weis nicht vollständig befriedigt fühlen, in gemeinsamen Rufen auch einmal etwas Anderes vorzuführen, da doch Mozart und Genossen, so zu sagen, auch eine leibliche Musik gemacht haben?

Denjenigen, welche Wagner's Nibelungen langweilig finden und das Pferd im 2. Act der Walküre beneiden, empfehlen wir den Besuch von Jeanne Jeannette Jeanneton, was zur Abwechslung eingeschoben ist, und für welches die Direction jedenfalls auch volle Häuser wünscht.

Bezahlt Eure Aerzte! und laßt sie nicht 2, 3 Jahre, ja noch länger auf Honorirung Euch geleisteter Dienste warten, wenn Ihr in der Lage seid zahlen zu können.

Die Dame aus der Weistr., welche am 29. April Alexanderstr. 4, 1. war, wird um Abt. geb., es kann ihr ein Mädchen empf. w. g. Neille!

Herr A. 20. Bitte um Nachricht. 30. M. ck. - Graf.



... noch zu schaffenden Anlagen einer längeren ...

Die Rentabilität der beantragten Einrichtung an ...

Die weitere Herstellung von Wegen im Konnen ...

Mit der Ausführung des vorliegenden Antrages ...

Herr Oberbürgermeister Dr. Georgi giebt zu er ...

Herr Reichert hält eine nähere Prüfung der An ...

Kommune tritt man in die Tagesordnung ein ...

Die diesbezüglichen Beschlüsse des Rathes lauten ...

1) den Parcellenplan Nr. 3493 zu genehmigen ...

2) die nachgenannten, im gedachten Plane roth ...

3) die Parcellen 1, 2, 3 bis mit 6, 7 bis mit 10 ...

4) die Parcellen 11 und 12, 13 bis mit 16 und ...

5) die Parcellen 18 bis mit 24, 25 bis mit 29 ...

6) die Parcellen bis 30 bis mit 34 an der ...

7) die Parcellen 35, 36, 37 an der Straße Q ...

8) die Parcellen 38 bis mit 42 und 43 an der ...

Diernacht hat der Rath beschlossen: nicht alles ...

Die hierzu von den vereinigten Ausschüssen gestell ...

1) zu Punkt 1 und bei Punkt 2 der Vorlage den ...

2) Punkt 3 zu genehmigen, ebenso

3) in den Punkten 4a, 4b und 4c die Vorlage zu ...

4) zu 4b noch den Zusatz zu beantragen, daß Aus ...

5) beim Rathe zu beantragen, er wolle in den Ver ...

6) bestimmen, daß die Vorderhäuser innerhalb dreier ...

7) die Bauvorschriften unter 5a, 5a bis 5b zu ge ...

8) die Einführung der weiteren Vorschriften zu be ...

9) zu 8b zu bestimmen, unter der Voraussetzung, daß ...

10) den Rath zu eruchen, die Bauvorschriften in ...

11) den Rath zu ermächtigen, vor definitiver Auf ...

12) zu genehmigen, daß nicht alles hier in Frage ...

Die vorstehenden Anträge werden vom Collegium ...

Weiter berichtet Herr Dr. Bachsmuth für die ...

Thierpark im Pfaffendorfer Hofe.

Zu den beliebtesten Vergnügungsorten unserer ...

Aber auch in anderer Weise ist wiederum für ...

Endlich wird für Viele das lebhafteste Treiben ...

Schöffengericht.

I. Vorsitzender: Herr Professor Stecke, Ankläger: ...

Friedrich Wilhelm Hänel aus Brodowiz bei ...

Ende 1874 aber wurde die Vereinbarung getroffen ...

Der Angeklagte behauptete in der Meinung ge ...

Es wurden noch der Zeuge Lippmann und der ...

Der Staatsanwalt erachtete die Sachlage für ...

II. Vorsitzender: Herr Gerichtsath Sieber, An ...

Erst neulich waren die Regelbahnen eines hiesigen ...

Sie bildeten in der gegenwärtigen Verhandlung ...

18. Jahre lebende Kellner Friedr. Ernst Hörbold ...

Der Herr Hofmann aus Röllitz St. Nicolaus ...

gehabt. Dem H. Hörbold fällt aber noch ein auf ...

Nachtrag.

\* Leipzig, 1. Mai. Zur Orientfrage ...

Englands Mittel mögen ihm immerhin gefatten ...

Der Telegraph bemächtigte sich alsbald dieser ...

halten Ursache haben, ist von der Ansicht der ...

Die Depesche lautet in den ...

Rom, 29. April. Der „Diritto“ antwortet der ...

Wir können nach solchen höchst widersprüchlichen ...

Wir können nach solchen höchst widersprüchlichen ...

\* Leipzig, 1. Mai. Das Nicolaus-Gymnasium ...

zu welchem sich außer anderen Freunden der Kunst ...

Der Herr Hofmann aus Röllitz St. Nicolaus ...

Sie bildeten in der gegenwärtigen Verhandlung ...

18. Jahre lebende Kellner Friedr. Ernst Hörbold ...

Der Herr Hofmann aus Röllitz St. Nicolaus ...

Sie bildeten in der gegenwärtigen Verhandlung ...

18. Jahre lebende Kellner Friedr. Ernst Hörbold ...



Volkswirtschaftliches.

Vom Tage.

Die Börse war am Montag etwas besser. Selbst in den Börsenberichten, wie es heißt, sich das Börsenwesen in London... Am Dienstag war... Die Börse war am Montag etwas besser...

Güterverkehr. Aber auch die neue Strecke Cottbus-Frankfurt a. O., deren günstige Resultate ergeben, als unter normalen Verhältnissen zu erwarten gewesen wäre. Die sehr die ungünstigen Verhältnisse einwirken, zeigt sich nicht nur in der verminderten Frequenz des Personenverkehrs...

Dividende mit den nominirten Bilanzjahren in Einklang zu bringen ist, das mögen unsere Leser selbst beurtheilen.

Verschiedenes.

Leipzig, 1. Mai. Die erste diesjährige Rauchwaaren-Auktion der Herren Joseph Finkelnstein & Co. hier findet am Montag den 6. und Dienstag den 7. Mai statt. Das reichhaltige Verzeichniß der zum Verkaufe gelangenden Rauchwaaren befindet sich unter den Inseraten der gegenwärtigen Nummer auf Seite 2297.

Leipzig, 1. Mai. Nach einer uns heute Nacht zugewandenen telegraphischen Benachrichtigung hat der Verwaltungsrath der Salinis Eisenbahn beschlossen, die Generalversammlung die Verteilung einer Superdividende von 9 fl. für das letzte Geschäftsjahr vorzuschlagen und nach erfolgter Zustimmung aller Fonds 400,000 fl. auf neue Rechnung vorzutragen.

Leipzig, 1. Mai. Directe Wagen nach Leipzig. Die nimmere eingetretene anhaltend schöne Witterung führt an dem Badewerke im Leben zu rufen und fast aus Anlaß dessen vom gestrigen Tage ab bereits einige directe Wagenläufe von Berlin und Dresden nach Leipzig von den betreffenden Eisenbahnverwaltungen eingerichtet worden.

Die Zahl der noch im Umlauf befindlichen, bereits seit längerer Zeit präclitirten und wiederholt zur Präsentation ausserverkauft und wiederholt roten der meisten norddeutschen Bankanstalten ist doch immer, wie wir von kompetenter Seite erfahren, eine sehr bedeutende, so daß der schließliche Verlust sich als ein nicht weniger als geringer herausstellen wird.

Unfall-Statistik. Am Monat April cr. wurden bei der Allgemeinen Unfall-Versicherungsbank in Leipzig 14 Todesfälle, 1 Unfall, durch welchen der Betreffende in Lebensgefahr schwebt, 1 Unfall, die ihrer Natur nach eine ganzliche oder teilweise Invalidität der Verletzten erwarten lassen und 416 Unfälle, welche für die Dammschiffen nur eine vorübergehende Erwerbsunfähigkeit im Gefolge haben werden, zusammen 440 Unfälle, angemeldet.

Ludwig, 30. April. Mit dem Veranlassen der warmen Jahreszeit wird das Kohlengeschäft immer feuer; denn für industrielle Zwecke ist leider der Bedarf gegen früher nur ein geringer, und die Stubenheizung kann im Sommer nur wenig in Betracht kommen.

Das Wunder, daß darum das Vertrauen in das Wiederaufblühen des Kohlenhandels immer mehr und mehr schwand, daß die Preise immer niedriger und die Borräthe auf den Werken immer größer werden? Die Preise haben jetzt das Niveau erreicht, welches sie 1868 und 1869 hatten, und da dadurch bei vielen Werken kaum die Selbstkosten gedeckt, niemals aber Ueberschüsse gemacht werden können, so müssen manche Inhaber von Kohlenpapierten, die früher für reich galten, jetzt wieder nach Erwerb sich umsehen; denn die Rolle als Rentier ist gar zu traurig.

Treiden, 23. April. (Tr. J.) Unter dem Vorsitz des Abv. Gerlach fand gestern Nachmittag 9 Uhr die Generalversammlung der Treidener Feuer- und Versicherungs-Gesellschaft in Liquidation statt, zu welcher 13 Actionaire erschienen waren, welche 195 Actien mit 38 Stimmen vertraten.

Laut der vom statistischen Bureau des Königl. Ministeriums des Innern veröffentlichten Uebersicht betragen in den 108 Sparcassen des Königreichs Sachsen im Monat März d. J. die Einzahlungen 5,432,499 M., die Rückzahlungen 5,797,887 M.

Weimarische Bank. Befanlich ist in der vorgestriegen Generalversammlung seitens des Herrn Vorsitzenden des Verwaltungsrathes mitgetheilt worden, daß die Verhandlungen wegen des Verkaufs der Muldenbahn an den sächsischen Staat vorbehaltlich der Genehmigung des sächsischen Königs abgeschlossen seien.

Die gesammte Bergwerks- und Salinen-Production des Herzogthums Meiningen betrug im Jahre 1877 auf 4,343,716 M. Steinkohlen wurden 147,520 Ctr. im Werthe von 49,475 M., Eisenerze 40,295 Ctr. im Werthe von 4729 M. gewonnen.

Berlin-Anhaltische Eisenbahn. (Weiterer Mittheilungen aus dem Geschäftsbericht.) Im Jahre 1877 sind ungünstige Verhältnisse von Bedeutung in den Verkehrs- und Ertragsverhältnissen dieser Bahn eingetreten.

Böhmische Unionbank.

Wien, 30. April. Bei dem Umstande, daß die Geschäfte der Böhmischen Unionbank in vielfacher Richtung nach Deutschland gravitiren, möge mir es gestattet sein, das Bankinstitut, welches hier gestern seine diesjährige ordentliche Generalversammlung abhielt, einer kurzen Besprechung zu unterziehen.

Die Böhmische Unionbank, eine Gründung der Wiener Unionbank, verankert ihre Existenz dem viel umjubelten volkswirtschaftlichen Aufschwunge des denkwürdigen Jahres 1872. Das Institut theilt das Schicksal aller Banken, die der „Gründerepoche“ ihr Dasein verdanken.

Die für den Verkauf der Aktien und der Dividende, obgleich der Eintritt der neuen Strecke natürlich einen solchen zur Folge haben muß, eben dieselben im Verkehr sich festgefahren haben. Nichts berechtigt aber die Actionaire eines alten, gut luhderten Eisenbahnunternehmens dazu, die Hände an Korn zu werfen.

Cottbus-Großhainer Eisenbahn.

Die fortwährend ungnstigen Zeitverhältnisse bei Danienbergen von Handel und Gewerbe, haben auf den Verfallenen Jahre auf den Verkehr der Bahn am wenigsten; auf der alten Linie Cottbus-Großhainer in dieser Hinsicht besonders erkennbar gewesen und nur nicht nur im Personen-, sondern auch im





Main table containing financial data for various categories: Wechsel, Deutsche Fonds, Eisen-St.-Pr.-Akt., Eisen-St.-Akt., Bank-u. Cred.-Akt., Kellner-Aktien und Prioritäten, and Ausländ. Fonds. Each section lists securities with columns for date, price, and other details.

Responsible editor information: Verantwortlicher Haupt-Redacteur Dr. Dittner in Weidburg. Für den politischen Theil verantwortlich Dr. Arnold Hofel in Leipzig. Für den wirthschaftlichen Theil G. S. Rose in Leipzig.

Vertical text on the right margin, likely containing additional notices or advertisements.